



# Amtsblatt

Das Gemeindemagazin der Stadtgemeinde Purkersdorf | Oktober 2020, Ausgabe 538

## Blühende Straße

Ganz im Zeichen des Projekts „Coole GEHEN zur Schule“ haben am 22. September 2020 die Kinder der Volksschule Purkersdorf ihre Schulstraße wieder erobert. Mit leuchtenden, bunten Farben malten sie Blumen und den vielsagenden Claim auf die Schwarzhuberstraße.



Foto z/Vg Elternverein VS Purkersdorf

VORTRAG &  
DISKUSSION

STADTGEMEINDE  
PURKERSDORF

**REPARIEREN  
STATT WEGWERFEN!**

nützt der regionalen Wirtschaft  
und ist ein wesentlicher  
Beitrag zum Klimaschutz

**SEPP EISENRIEGLER**

Gründer und Geschäftsführer des  
Reparatur- und Service-Zentrums R.U.S.Z.

BEGRÜßUNG: BÜRGERMEISTER STEFAN STEINBICHLER  
und JOSEF BAUM, Stadtrat für Kreislaufwirtschaft

EINLEITUNG: THOMAS KASPER, Umweltgemeinderat und Obmann  
der Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement WKNÖ

MITTWOCH **18.11.** 2020  
18:00

Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse 10

Wir bitten um Platzreservierung auf [www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at)!

Eintritt frei  
Registrierung  
online!

### MOUNTAINBIKEN IM WIENERWALD

Mit einer neuen App und neu ausgeschilderten Radrouten in den Herbst.

### WIENERWALDBAD PURKERSDORF

Eine besondere Badesaison geht zu Ende, wir ziehen Bilanz.

### REPARIEREN STATT WEGWERFEN

Ein wichtiger Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.

**BETRIEBSZEITEN:**

MO – FR	08:30 – 00:15
SAMSTAG	08:30 – 12:30 & 19:00 – 00:15
SONNTAG	19:00 – 00:15

Das STADTtaxi fährt:

- innerhalb des Purkersdorfer Ortsgebietes, mit Ausnahme Wienerstraße tagsüber (BUS)
- von zu Hause ins Zentrum oder zum Sportplatz und retour

**Ein- und Ausstiegstellen:**

tagsüber ▶ Hauptplatz vor der Volksbank  
▶ Sportplatz Speichberg

ab 19:00 ▶ Haltestelle Purkersdorf/Zentrum

**PREISE**

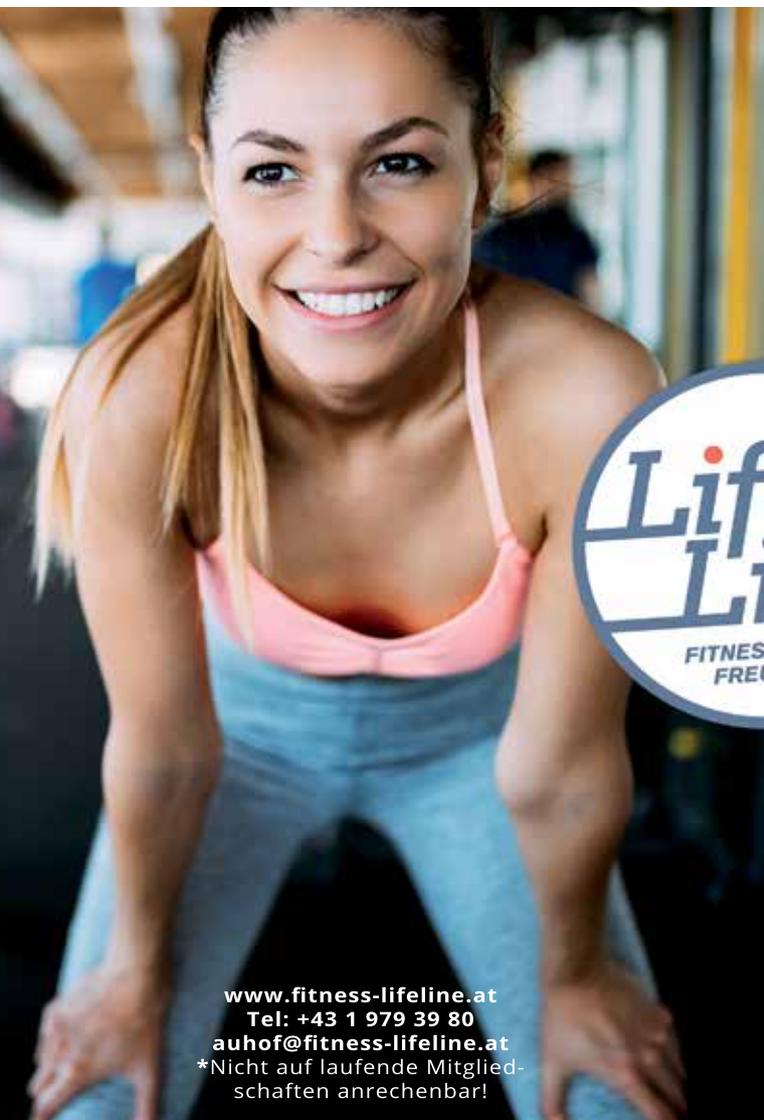
Erwachsene (ohne Ermäßigung)	€ 2,50
Erwachsene (mit Ermäßigung, VOR- Monats-Jahreskarte)	€ 2,00
Kinder, Jugendliche (von 6 bis 16 Jahre)	€ 1,00



Abfahrten ab 19:00 Uhr Bahnstation  
Purkersdorf Zentrum:

19:00	20:15	21:15	22:15	23:30
19:45	20:45	21:45	22:50	00:15*

\*) Fahrten ab 00:00 Uhr müssen telefonisch angemeldet werden! Bitte melden Sie Verspätungen, vor allem beim letzten Zug, dem Fahrer des Stadttaxis. Bis 00:00 Uhr unter **02231/63 601 100**, danach unter **0664/980 41 11**.



# 14 Tage! Null Euro!

## Purkersdorfer Amtsblatt-Leser trainieren jetzt 14 Tage gratis!\*

Sag an der Life-Line-Rezeption einfach das Codewort:  
„Purkersdorfer Amtsblatt - Life-Line!“ - und schon  
gehört die 14-Tage-Gratis-Card dir:  
14 Tage Fitness auf modernsten  
Geräten, inklusive Aerobic und  
Wellness um Null Euro! Also:  
Wie war nochmal das Codewort?



inklusive gratis  
Life-Line Gym-Bag!

www.fitness-lifeline.at  
Tel: +43 1 979 39 80

auhof@fitness-lifeline.at

\*Nicht auf laufende Mitgliedschaften anrechenbar!



*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer!*

**E**in ungewöhnlicher Sommer ist zu Ende gegangen. Trotz aller Einschränkungen haben wir in Purkersdorf versucht, alles wie gewohnt ablaufen zu lassen. Es gab Veranstaltungen im Rahmen des Kultursommers, wichtige Straßenbauprojekte wurden während der Sommermonate durchgeführt, und im Wienerwaldbad herrschte (fast) Normalbetrieb.

Trotzdem sind die Auswirkungen der Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie in unserer Gesellschaft nach wie vor spürbar. Und, als ob uns die Auswirkungen des ersten Lockdowns nicht schon genug zu lösen aufgeben, steigt die Angst, dass sich das wiederholen könnte. Daher bitte ich Sie, dass wir mit Hausverstand und Eigenverantwortung alles tun, um Purkersdorf virenfrei zu halten.

Die staatlich verordnete „Ruhephase“ hat nun auch Auswirkungen auf unseren Gemeinde- und Stadtrat.

**Veränderung im Gemeinde- und Stadtrat**

Überraschend hat Michael Seda (SPÖ), der Stadtrat für Personal, Recht und Wohnen alle seine politischen Funktionen aus privaten Gründen zurückgelegt. Die Entscheidung ist während des Lockdowns gereift, und im September hat er den endgültigen Entschluss gefasst. Ich respektiere diese Entscheidung und möchte mich auch auf diesem Weg bei ihm für seine Arbeit für die Gemeinde bedanken.

Das Amt des Stadtrates übernimmt Christian Putz, der (derzeit) längst dienende Gemeinderat. Christian Putz übte die Funktion als Stadtrat schon für zwei unterschiedliche Legislaturperioden aus und ist somit für das Amt bestens geeignet. Beim frei gewordenen Platz im Gemeinderat rückt Dieter Pawlek von der SPÖ nach. Dieter Pawlek ist als Obmann des Fußballclubs FC-Purkersdorf vielen Bürgerinnen und Bürgern bereits bekannt und wird – unter anderem – eine wichtige Stimme für die Purkersdorfer Vereine im Gemeinderat sein.

Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit für Purkersdorf und wünsche allen viel Erfolg.

**Leck in der Wientalwasserleitung**

Für viel Aufsehen und Ärger hat im September die mehrmalige Sperrung der B44 gesorgt; verursacht wurde dies durch ein Leck in der Wientalwasserleitung. Ich möchte allen Betroffenen versichern, dass wir dabei sind, mit den Verantwortlichen (MA 31, EVN Wasser) eine rasche, dauerhafte und möglichst schnelle Lösung zu finden. Wichtig ist mir festzuhalten, dass der Gemeinde zumindest kein finanzieller Schaden entstanden ist.

Leider gab es im September auch traurige Nachrichten.

**Trauer um OStR. Prof. Mag. Dr. Kurt Schlintner**

So erreichte uns am 16. September 2020 die Nachricht, dass der Ehrenbürger und Vizebürgermeister a.D., Dr. Kurt Schlintner im 94. Lebensjahr für immer von uns gegangen ist. Mit Dr. Kurt Schlintner verliert Purkersdorf einen jahrzehntelangen Mitgestalter der Gemeindepolitik. Vieles hat er in Purkersdorf bewegt und verändert; er war als Politiker ein Vorbild über alle Parteigrenzen hinweg. Für seine Verdienste um die Gemeinde wurde er unter anderem mit der Ehrenbürgerschaft ausgezeichnet. Wir werden Dr. Kurt Schlintner ein ehrendes Andenken bewahren und sind dankbar für all das, was er für unsere Stadt geleistet hat.

Seinen Angehörigen und Freunden möchte ich mein besonderes Mitgefühl ausdrücken.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Herbst.  
Herzlichst,

Ihr Stefan Steinbichler,  
Bürgermeister

**IMPRESSUM**



Stadtgemeinde Purkersdorf, Hauptplatz 1, 3002 Purkersdorf, Telefon: 02231 / 63 601, E-Mail: [gemeinde@purkersdorf.at](mailto:gemeinde@purkersdorf.at)  
**Neues Amtsblatt | Oktober 2020 | Nr. 538.** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Purkersdorf. Verlagsort/Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf.  
 Für den Inhalt verantwortlich: Elise Madl. Redaktion, Grafik, Fotos (sofern nicht anders gekennzeichnet): Elise Madl. Anzeigenverkauf: [e.madl@purkersdorf.at](mailto:e.madl@purkersdorf.at).  
 Aktuelle Mediadaten finden Sie auf [www.purkersdorf.at/amtsblatt](http://www.purkersdorf.at/amtsblatt)

Druckerei Janetschek GmbH.  
Brunfeldstraße 2  
3860 Heidenreichstein



Saubere, regionale Energie!  
W.E.B-Grünstrom kommt direkt aus den österreichischen Kraftwerken der WEB Windenergie AG.



gedruckt nach der Richtlinie  
„Druckerzeugnisse“ des  
Österreichischen Umweltzeichens  
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637



*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Purkersdorferinnen und Purkersdorfer!*

Ich hoffe Sie sind gut in den heurigen Herbst, das neue Schul- und Kindergartenjahr gestartet.

Es freut mich sehr, dass trotz der aktuellen Herausforderungen durch all die Maßnahmen und Richtlinien aufgrund von COVID 19 bereits viele tolle Projekte umgesetzt werden konnten!

- **Cooler gehen zur Schule** – eine tolle Aktion des Elternvereins der Volksschule Purkersdorf, hat auch in schwierigen Zeiten wieder ein Zeichen für die Sicherheit unserer Kinder am Schulweg gesetzt. Ein besonders großes Dankeschön an diese Stelle aber auch an all unsere ehrenamtlichen Schülerlotsen, die bei jedem Wetter für unsere Schülerinnen und Schüler da sind!

- **Purkersdorf das Natur, Wander- und Mountainbikeparadies.**

In Zusammenarbeit mit dem Wienerwaldtourismus wurde die Beschilderung des über 1.250 Kilometer langen Mountainbike-Streckennetzes erneuert. Diese Beschilderungen bieten gemeinsam mit der neuen, großen Schautafel am Park & Ride Parkplatz nicht nur einen idealen Startpunkt und Überblick über ihre nächste Route sondern schützen auch unseren Naturraum!

- **Agathes Musikkofter**

Nach einem erfolgreichen Kultursommer konnte auch unser erstes Kinderkonzert mit Veronika Mandl, alias Agathe, am 8. Oktober wie geplant stattfinden. Die Umset-



zung unseres Corona Konzeptes hat wunderbar funktioniert und wir konnten dadurch auch die weiteren Konzerte planen! Alle Termine finden Sie in diesem Amtsblatt.

Leider heißt es im Leben auch immer wieder Abschied nehmen! Wir trauern um unseren Freund Oberstudienrat Mag. Dr. Kurt Schlintner.

Viele Jahre wirkte Dr Kurt Schlintner als Vizebürgermeister für die ÖVP im Gemeinde- und dann Stadtrat der Gemeinde Purkersdorf mit.

Er bekleidete im Laufe seiner politischen Tätigkeit unzählige wichtige Ämter in der Gemeinde und brachte stets sein umfangreiches Wissen sowie seine Erfahrung in diese Funktionen ein. Wichtig war ihm immer, das Verbindende vor das Trennende zu stellen! 1965 verlieh ihm die Stadtgemeinde dafür den Goldenen Ehrenring und die Ehrenbürgerschaft. Mein Mitgefühl gilt seiner Frau Johanna und seiner Familie.

Uns allen wünsche ich weiterhin Kraft, Zuversicht und Geduld für die weiterhin doch sehr herausfordernden Zeiten – bleiben Sie gesund!

Ihr

Andreas Kirnberger  
Vizebürgermeister

**ENVIRONMENTAL  
PORTRAITS**

Der Purkersdorfer Fotograf Andreas Novotny arbeitet an einer Serie, in der er Purkersdorfer Unternehmerinnen und Unternehmer portraitiert. Wir wollen Ihnen in jedem Amtsblatt eines dieser Bilder und dieser Geschäfte vorstellen.

Tolle italienische Mode und dazu gleich die passenden Schuhe? Bei Lucia Sedlacek können sich Damen rundum ausstatten. Herren bekommen das passende Schuhwerk.



Hauptplatz 11  
Tel: 02231 63108  
MO-DO 09:00-12:30 Uhr und  
15:00 - 18:00 Uhr  
FR 09:00-18:00 Uhr  
SA 09:00-12:30 Uhr  
[www.schuhmode-lucia.at](http://www.schuhmode-lucia.at)

Andreas Novotny · 3002 Purkersdorf · Hauptplatz 12/Passage · Mo – Fr 10 – 20h · [www.novotny.photos](http://www.novotny.photos)



Foto zVg Pfeil



BGM Stefan Steinbichler, Peter und Claudia Pfeil, GR Sebastian Brunner und VBGM Andreas Kirnberger

## Purkersdorfer Agentur feiert Geburtstag

20 Jahre sind Grund zum Feiern – vor allem in Zeiten wie diesen! Die Agentur derpfeil ist in der Lebensmittelbranche schon lange ein Begriff. Zahlreiche namhafte Kunden wie Spar Österreich, MARESI Austria, Felix Austria und viele mehr vertrauen schon seit bis zu 20 Jahren auf die Expertise von Peter Pfeil, einem Verpackungsdesigner & Foodfotografen der ersten Stunde.

### Was sich alles verändert hat...

Begonnen hat alles mit einem Zimmer in einer Bürogemeinschaft in der Franz Guschl-Gasse in Purkersdorf im Jahre 2000. Als 2008 Claudia Pfeil einstieg, war die Agentur auf gesamt 6 Mitarbeiter angestiegen. 2015 setzte man durch Marketingexpertin Barbara Posch auf einen verstärkten Außenauftritt und wuchs somit auf 11 Mitarbeiterinnen – die Bürogemeinschaft löste sich auf, und das Büro wurde um ein Fotostudio erweitert. Weitere 4 Mitarbeiter wurden Anfang 2019 eingestellt, es folgte der Umzug in größere Räumlichkeiten direkt auf den Hauptplatz Nummer 4.

### Der Bürgermeister gratuliert herzlich!

„Wir freuen uns, dass wir schon so viele Jahre eine so erfolgreiche Agentur im Herzen unserer Wienerwaldstadt beheimatet haben. derpfeil ist durch und durch mit Purkersdorf verbunden. Sogar das Purkersdorfer Logo mit passendem Slogan: „die besondere Stadt im Wienerwald“ wurde design und verfasst von derpfeil“ so ein begeisterter Gratulant Stefan Steinbichler.

Die Agentur derpfeil hat mittlerweile 15 Mitarbeiterinnen und einen Bürohund. Gerade bei kulinarischen Genüssen landet derpfeil-Studio für Grafik & Design gezielt Volltreffer. Grund dafür ist ein starkes Team, das von Foodstyling über Foodfotografie bis hin zum Kerngeschäft des Packaging Designs, also von der Kreation bis zur Produktion, Lösungen aus einer Hand anbietet.

„Gerne beraten wir Sie individuell. Uns ist es wichtig auch lokal und regional tätig zu sein,“ so Peter Pfeil, Eigentümer der größten Agentur in Purkersdorf, der besonderen Stadt im Wienerwald.

[www.derpfeil.at](http://www.derpfeil.at)

## Aktuell kein Hochquellwasser für Purkersdorfer Haushalte



Nikolaj Hlavka

Am 10. September 2020 ereignete sich auf der Wientaltransportleitung in Purkersdorf auf der B44 Höhe Rechenfeldstraße ein Rohrbruch mit massivem Wasseraustritt. Der Rohrbruch konnte durch die Wiener Wasserwerke bis 13. September 2020 behoben werden. In weiterer Folge kam es zu weiteren Wasseraustritten auf dem betroffenen Leitungsabschnitt.

Vorerst musste der betroffene Leitungsabschnitt außer Betrieb genommen werden. Aus diesem Grund können derzeit auch die Marktgemeinde Gablitz und Mauerbach sowie die Stadtgemeinde Purkersdorf nicht mit Wasser der 2. Wiener Hochquellleitung versorgt werden. Bis auf weiteres erfolgt die Versorgung über das Brunnenfeld in Palt südlich von Krems.

Da sich durch diese Umstellung eine vorübergehende Änderung der Wasserhärte ergibt (von 7 °dH auf 15 °dH), empfehlen wir, die Einstellungen für Geräte wie Geschirrspüler und Waschmaschinen auf die aktuelle Gesamthärte anzupassen.

Derzeit wird von der EVN in Abstimmung Wiener Wasser ein Sanierungskonzept mit zugehörigem Zeitplan ausgearbeitet. Man ist intensiv darum bemüht, die Versorgung mit Hochquellwasser noch in diesem Jahr wieder herzustellen. ■

**DIE GESAMTHÄRTE DES WASSERS  
BETRÄGT DERZEIT CA. 15°DH.**



Vorübergehend verdoppelt sich der Härtegrad der Purkersdorfer Wassers. Der Härtegrad hat Einfluss auf den Haushalt, etwa Kalkränder und Ablagerungen in Wasserkocher oder Kaffeemaschine. Passen Sie die Einstellungen Ihrer Geräte an und pflegen Sie ab und zu Ihre Maschinen. Die EVN ist bemüht, noch heuer wieder die Versorgung mit Hochquellwasser zu gewährleisten.

## Auszüge aus den Beschlüssen des Stadtrates in der Sitzung vom 22. September 2020



Die Protokolle von Stadtratssitzungen sind nicht öffentlich und aus Datenschutzgründen können nicht alle Sachverhalte im Purkersdorfer Amtsblatt berichtet werden (etwa Personalangelegenheiten fallen unter diese Amtsverschwiegenheit).

Nachfolgende Auszüge aus dem Sitzungsprotokoll können jedoch im Sinne einer transparenten Verwaltung veröffentlicht werden. Bei allen Kosten handelt es sich um Nettoangaben ohne MwSt.

- Der Stadtrat hat einen Kostenrahmen von EUR 2.450,- als soziale Unterstützung für Sozialhilfe- und HeizkostenzuschussbezieherInnen im Rahmen einer Weihnachtsaktion beschlossen.
- Der Museumstag im Oktober musste abgesagt werden und auch die Seniorenadventfeier kann in diesem Jahr leider nicht stattfinden.
- Betreffend der Ausrichtung des Neubürgerempfangs 2021 hat sich der Stadtrat grundsätzlich dafür ausgesprochen und einen Kostenrahmen festgelegt. Geplant ist der Empfang für 14. Jänner 2021, aufgrund von COVID-19 ohne musikalische Darbietung und Buffet.
- Da es in diesem Jahr von Seiten der Stadtgemeinde keine Subventionen für den Stadtverschönerungsverein gibt, hat der Stadtrat beschlossen, die Miete des Lagerraums zu übernehmen. Zudem stellt der Stadtrat EUR 300,- für die Gestaltung eines Ehrengrabs zur Verfügung.
- Der Stadtrat stellt für die Durchführung von 4 Konzerten im Rahmen der Purkersdorfer Klassikkonzerte einen Kostenrahmen von € 10.000,- exkl. MwSt. zu Verfügung. Diese Summe beinhaltet neben den Gagen auch Klavierstimm- und Werbekosten. Da die geplanten Konzerte selbstverständlich aufgrund von COVID-19 unter bestimmten Bedingungen stattfinden müssen, sinken die zu erwartenden Einnahmen, da die gewohnte Besucherzahl nicht erreicht werden kann.
- Auch ‚Purkersdorf on ice‘ – der Eislaufplatz am Hauptplatz soll ab 20.11.2020 grundsätzlich wieder in Betrieb gehen. Man hofft auf keine weiteren Einschränkungen für diese ‚Freiluftaktion‘.
- Das Land Niederösterreich hat im Jahr 2019 im Rahmen der Digitalisierungsoffensive begonnen, für Kindergärten das digitale Kindergartenverwaltungsprogramm „noeKIGAnet“ zu entwickeln, um dadurch organisatorische Abläufe zu erleichtern und eine zentrale digitale Schnittstelle für kindergartenrelevante Daten zu schaffen. Der Stadtrat hat der Implementierung der Kindergartensoftware in allen Landeskindergärten der Gemeinde zugestimmt.
- Zur ‚Behübschung‘ der Wände in den Fußgängerunterführungen der Westbahn wurde ein kleiner Beitrag für einen Graffiti-Workshop beschlossen.
- Ebenso zugestimmt hat der Stadtrat einem kleinen Zuschuss für die Projektstage der Volksschule im Frühjahr 2021 in Höhe von EUR 600,-, damit allen Kindern die Teilnahme ermöglicht werden kann.

### Im Baubereich:

- Für die Umstellung der Öffentlichen Beleuchtung auf LED ist die Sanierung der Verteilerkästen notwendig. Diese Sanierung bzw. Neuerrichtung wurde in 3 Bauabschnitte aufgeteilt. Nunmehr wurde der 3. Abschnitt, welcher u.a. die Tullnerbachstraße, Kaiser Josef-Straße und Bachgasse beinhaltet, beschlossen. Kostenrahmen dafür rd. 40.000,-
- Der Stadtrat hat diverse Ausgaben in Höhe von rund EUR 12.000,- für folgende Arbeiten beschlossen: Sanierung eines Schmutzwasserschachtdeckels, Herstellung eines Kanalanschlusses, Austausch von ‚Salbachventilen‘ an der öffentlichen Wasserleitung sowie Behebung eines Wasserrohrbruchs an der Gemeindeleitung.



STADTGEMEINDE  
PURKERSDORF

3002 Purkersdorf  
Hauptplatz 1

Telefon: +43 2231 63 601  
Fax: +43 2231 62 267  
E-Mail: [gemeinde@purkersdorf.at](mailto:gemeinde@purkersdorf.at)

[www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at)

**Parteienverkehr:** Mo bis Fr 08:00 – 12:00 Uhr

Der **lange Amtstag** entfällt bis auf weiteres, gegen telefonische Voranmeldung sind auch Termine außerhalb der Amtszeiten möglich.

**Für die Sprechstunde von Bürgermeister Stefan Steinbichler melden Sie sich bitte telefonisch an!**

Immer Dienstags von 17:00 – 19:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass aktuell auch im Rathaus ein **Mund-Nasen-Schutz** getragen werden muss! Bitte halten Sie ausreichend Sicherheitsabstand zu den Mitarbeiter\*innen. Bargeldlose Zahlung ist möglich!

## Christian Putz folgt auf Michael Seda als Stadtrat, Dieter Pawlek zieht in den Gemeinderat ein



Michael Seda zog sich zurück.



Dieter Pawlek folgt nach.

z/Vg SPÖ Purkersdorf



Christian Putz

### STADTRAT FÜR PERSONAL – WOHNEN – RECHT

#### Christian Putz

Zu meinen Aufgaben zählen das gesamte Personalwesen von der Personalverwaltung bis zur Personalplanung, -steuerung und Weiterentwicklung, rechtliche Angelegenheiten und Verwaltung, Erhaltung und Vergabe von Gemeindewohnungen.

Eine gut strukturierte Stadtverwaltung ist das Kernstück einer funktionierenden Kommune und die Basis für Bürgernähe und Entwicklung.

Michael Seda zog sich nach 15 Jahren aus dem Gemeinderat zurück. Sein Amt als Stadtrat für Personal – Wohnen – Recht wird künftig von Christian Putz ausgeübt, der schon lange für den Gemeinderat der Stadtgemeinde Purkersdorf tätig ist. Den freien Platz in der Liste von Bürgermeister Stefan Steinbichler besetzt künftig Dieter Pawlek, der Purkersdorfern als Obmann des FCP ein Begriff ist.

Mir ist wichtig, den Dialog mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu suchen. Kooperation und Partizipation sind für mich wesentliche Faktoren in der Zusammenarbeit und eine gute Basis für einen Dienstleistungsbetrieb, der die Verwaltung gewährleistet und sich an den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner orientiert. Gut eingesetzte Personalressourcen, Steuerung der Abläufe, Weiterentwicklung der Serviceorientierung und die transparente und sozialorientierte Wohnungsvergabe sind Schwerpunkte, die ich setzen möchte.

Ein gutes Gefühl, beim richtigen Makler zu sein...



Wir sind regional spezialisierte Immobilienmakler für Wien Umgebung und das Wienerwald-Gebiet. Da Ihr Anliegen bei uns immer Chefsache ist, erreichen Sie uns (auch Sonn- und Feiertags) von 9-21 Uhr persönlich unter **0664/18 494 51**. Oder lernen Sie unser Familienunternehmen online kennen:

[www.moserimmobilien.at](http://www.moserimmobilien.at)

**MOSER IMMOBILIEN - AUSSERGEWÖHNLICH. GUT. VERKAUFEN.**

Mit Purkersdorf verbunden bin ich seit den 80er Jahren, seit dieser Zeit auch politisch in der SPÖ tätig; Mitglied des Gemeinderates bin ich seit 1988 mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Seit der Reorganisation des Bezirkes im Jahr 2016 habe ich die Funktion des Regionsvorsitzenden der SPÖ und seit 2018 die des Bezirksvorsitzenden Stellvertreters der Bezirksorganisation St. Pölten inne.

Sollten Sie Anregungen, Fragen haben, freue ich mich auf ein Gespräch. Gerne können Sie mich per Mail kontaktieren: [c.putz@purkersdorf.at](mailto:c.putz@purkersdorf.at)

## SICHER DURCH DIE KRISE.



**KANZLEI SYKORA**  
Steuerberatung & Unternehmensberatung

Optimieren Sie mit uns Ihre Buchhaltungsabläufe.  
Wir automatisieren Ihr Rechnungswesen.

[www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at)  
3002 Purkersdorf

[www.kanzlei-sykora.at](http://www.kanzlei-sykora.at)

+43 (0)2231 635 66

## Neue Beschilderung der Mountainbike-Routen im Biosphärenpark Wienerwald



Mit insgesamt fast 1.250 Kilometer Mountainbike-Strecken bietet der Wienerwald ein wahres Mountainbiker-Paradies. Um die Strecken optimal nutzen zu können, ohne den vielfältigen Naturraum über die Maßen zu belasten, wurden die Strecken 2019 neu beschildert. Zusätzlich wurden am Beginn der Strecken große Schautafeln aufgestellt, die den genauen Streckenverlauf zeigen.

In Purkersdorf stehen diese Tafeln am P&R-Parkplatz, der ein idealer Startpunkt für verschiedene Mountainbike-Strecken mit unterschiedlichen Herausforderungen ist und häufig auch von Wiener\*innen für ihre Touren genutzt wird.



Die Tafeln wurden vor einigen Wochen aufgestellt. Anlässlich dieser Gelegenheit trafen sich Bürgermeister Stefan Steinbichler, Vizebürgermeister Andreas Kirnberger, Gemeinderätin Barbara Posch sowie der Geschäftsführer des Wienerwaldtourismus Christoph Vielhaber am Startpunkt bei der Kellerwiese.

Einen Download der neuen Karte finden Sie auf [wienerwald.info](http://wienerwald.info). Dort finden Sie auch Informationen zur Wienerwald App!



z/g Wienerwald Tourismus GmbH

Insgesamt stehen in der Region Purkersdorf knapp 30 abwechslungsreiche Mountainbike-Strecken mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden zur Auswahl, z.B. die Augustiner-Strecke, die Hirschgarten-Strecke, die Dambach-Strecke und noch einige mehr. Mehrere Strecken verbinden die Stadt Wien mit dem Wienerwald.

Als zusätzliches Service wurde vom Wienerwaldtourismus eine eigene APP entwickelt, die zum kostenlosen Download bereitsteht. Hier kann man sich alle Mountainbike-Strecken, aber auch Wanderrouten und Einkehrmöglichkeiten anzeigen lassen. Einem erlebnisreichen Ausflug, ob zu Fuß oder mit dem Mountainbike steht somit nichts mehr im Wege. ■

## FRIEDHOFSORDNUNG



### Ich darf leider nicht mit hinein.

Da es seit geraumer Zeit vermehrt zu Beschwerden von Besucherinnen und Besuchern kommt, möchten wir Sie heute an die Friedhofsordnung erinnern.

Hunde mitzunehmen ist leider nicht erlaubt. Hunde laufen zum Teil frei herum, es kommt zu Gebell und natürlich auch zu Verunreinigungen auf den Gehwegen und an den Grabsteinen. Die Friedhofsverwaltung bittet daher darum, die Friedhofsordnung einzuhalten. Der Friedhof ist ein Ort der letzten Ruhe, und so soll es auch bleiben. ■

Die ganze Friedhofsverordnung zum Nachlesen finden Sie [www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at) unter Bürgerservice > Verordnungen.

# LED-Beleuchtung für Purkersdorf



**Projektabschnitt 1**  
Ende Oktober - Ende Dezember  
**Projektabschnitt 2**  
Jänner - März  
**Projektabschnitt 3**  
April - Mai

Die komplette Fertigstellung ist für Juli 2021 geplant.



GR Christian Pokorny, Christian Treiss (GF efficient), Bgm Stefan Steinbichler und Umweltkoordinatorin Claudia Dörflinger präsentieren die neuen Leuchtenköpfe bei einem Pressetermin im Rathaus.

Umweltschutz ist der Stadt schon immer ein großes Anliegen gewesen, weshalb die gesamte Straßenbeleuchtung auf LED-Technologie umgestellt wird. Dadurch kann in folgenden Bereichen eine maßgebliche Verbesserung der Ist-Situation erreicht werden:

- Einheitliches Lichtkonzept
- Optimierung des Energieeinsatzes durch Ausnutzung aller möglichen Effizienzpotentiale – Nutzung von Nachtabsenkung – Verringerung möglicher Blendungen
- Reduktion der Lichtverschmutzung (gerichteter Lichtstrahl, standortoptimierte Anpassung der Beleuchtungsstärke) – Full-Cut-Off-Leuchten
- Trotz Erhöhung der Beleuchtungsleistung eine Reduktion der Anschlussleistung
- Erhöhung der Sicherheit in möglichen Konfliktzonen (Fußgängerquerungen, Kreuzungen, Radwegen,...) –
- Umstellung auf wartungsfreundliche und nachhaltige Leuchtmittel
- Durch die Nutzung von warmweißem Licht deutlicher "Attraktivitätsverlust" für Insekten

„Die Umstellung auf LED ist natürlich mit hohen Investitionen verbunden. Wir erhalten jedoch einen guten Teil Fördermittel vom Bund und werden mit diesem Projekt nicht nur dem Umweltschutz Rechnung tragen, sondern auch enorme Stromkosten jährlich einsparen“, so Stefan Steinbichler. Die Erhebung aller Beleuchtungskörper sowie die Vorarbeiten im gesamten Stadtbereich sind weitgehend abgeschlossen. Aufgrund der herausfordernden Situation durch Covid-19 hat sich die tatsächliche Umrüstung der Beleuchtungskörper etwas verzögert. Eingeteilt werden die Arbeiten in 3 Abschnitte, wobei mit dem 1. Abschnitt spätestens mit Ende Oktober begonnen werden soll. Die komplette Fertigstellung ist für Juli 2021 geplant.



**Erfolgreich  
seit über  
25 Jahren**

*Ihre Immobilie  
in den besten  
Händen...*



[www.immobilien-moertl.at](http://www.immobilien-moertl.at)

**moertl@immobilien-moertl.at**  
3002 Purkersdorf, Tel. 02231/67848  
3040 Neulengbach, Tel. 02772/54160

## Dr. Gottfried Mayer

Dr. Gottfried Mayer ist im 74. Lebensjahr nach langer Krankheit, die er geduldig ertragen hat, verstorben. Dr. Mayer hat nachhaltig die österreichische Gesellschaft geprägt. Unter seiner Initiative ist der Konsumentenschutz in Österreich zu einem wichtigen Bestandteil der Sozialpolitik geworden.



*Das schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.*

Dr. Gottfried Mayer schloss Anfang der 80er Jahre sein Studium der Rechtswissenschaften, Geschichte und Germanistik ab. Er studierte in Wien, Belgien und Frankreich. Einige Jahre lehrte er als Wissenschaftlicher Assistent im Renner Institut.

Danach begann er seine Laufbahn in verschiedenen Ministerien und wurde schlussendlich der Leiter der neu geschaffenen Konsumentenschutzabteilung im Justizministerium.

Konsumentenschutz, als Hilfe für Menschen, ist untrennbar mit seinem Namen verbunden. Er war wesentlich beteiligt, dass im Jahr 1995 die Möglichkeit des Privatkonkurses geschaffen wurde.

In Purkersdorf wirkte er in der SPÖ und im Gemeinderat sehr erfolgreich. Er war viele Jahre Leiter der Volkshochschule und hat viele neue Akzente gesetzt. Die heutige Bedeutung der VHS ist sein Werk.

Gottfried Mayer war ein hochgebildeter, kluger, weltoffener und liebenswerter Mensch. Er hat seine Krankheit, die immer mehr seine Möglichkeiten einschränkte, geduldig ertragen. Wir trauern gemeinsam mit seiner Gattin Margot, seiner Tochter und seinem Enkelkind um einen liebenswerten Menschen, der viele Spuren in unserer Stadt hinterlassen hat.

*Karl Schlögl*

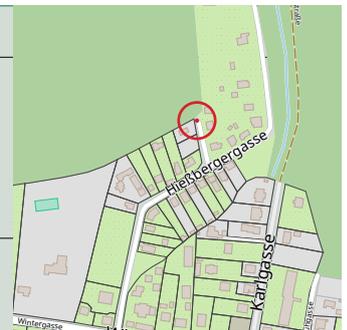
PURKERSDORF ENTDECKEN | von Erich Liehr

## Kleindenkmäler und Zeitzeichen in Purkersdorf Antonius Marterl



Gerlinde Gorla

Antonshöhe/  
Johann Straußgasse



Die erst 1930 besiedelte Antonshöhe ist einer der höchstgelegenen Siedlungspunkte Purkersdorfs. Sie ist nach Anton Silberhuber, dem Obmann des Wiener Touristenclubs, einem langjährigen Sommergast, benannt. Das Marterl dürfte bereits in der ersten Hälfte des 20. Jhdts errichtet worden sein. Es enthält einen Schaukasten mit der Plastik des Heiligen Antonius von Padua (1195 – 1231). Bewohner der Antonshöhe haben die Andachtsstätte mehrfach in Privatinitiative renoviert. Wenige Meter hinter dem Marterl stand einst im Wald die Antonswarte, ein großer, hölzerner Pavillon, der 1962 abgetragen wurde.

Purkersdorf besitzt eine große Anzahl von Kleindenkmälern und Zeitzeichen, in denen sich die Entwicklung unserer Stadt spiegelt. Sie geben Auskunft über die Geschichte Purkersdorfs. Sie zu erfassen, um das Bewusstsein ihres Wertes zu wecken und sie zu

bewahren, war Ziel des Buches, das Autor DI Dr. Erich Liehr 2019 in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde und dem Stadtverschönerungsverein Purkersdorf herausgebracht hat. Das Buch liegt im Rathaus auf, solange der Vorrat reicht.



## OStR. Prof. Mag. Dr. Kurt Schlintner

Unser Ehrenbürger Dr. Kurt Schlintner war 25 Jahre als Vizebürgermeister und 36 Jahre als Gemeindevandatar tätig. Er war für viele Initiativen in unserer Wienerwaldstadt verantwortlich. Er gründete den Fremdenverkehrsverband Wienerwald mit Sitz in Purkersdorf, er war viele Jahre Obmann des Naturparks Sandstein Wienerwald und übte mehr als 30 Jahre die Funktion des Stadtchronisten aus.



Nachschlagewerk über die Wienerwaldstadt Purkersdorf ist.

Für seine umfangreichen Verdienste wurde er unter anderem mit der Ehrenbürgerschaft ausgezeichnet.

Dr. Kurt Schlintner hat viele Spuren in unserer Stadt hinterlassen. Er war eine der treibenden Kräfte für die Entwicklung Purkersdorfs zu einer lebenswerten und liebenswerten Stadt.

Wir werden Dr. Kurt Schlintner ein ehrendes Andenken bewahren und sind dankbar für all das, was er für unsere Stadt geleistet hat.

*Karl Schlögl*

## DIGITALISIERUNG

### www.zaehlerdaten.at – Die moderne Form der Zählerdatenerfassung, auch am Smartphone!

Ernst Jauck



VBGM Andreas Kirnberger, BGM Stefan Steinbichler und Digitalisierungsstadtrat Gerald Pistracher freuen sich über den neuen Service.

**Einfach und bequem** – Viele Bürger haben schon positive Erfahrungen mit der Online-Zählerdatenerfassung im Zusammenhang mit ihrem Energieversorger gemacht. Nun wollen auch wir Ihnen diesen Service bieten! Geben Sie Ihren Wasserzählerstand künftig ganz einfach und unkompliziert online ab. Sie ersparen sich damit das Ausfüllen der Ablesekarte und den darauffolgenden Postversand.

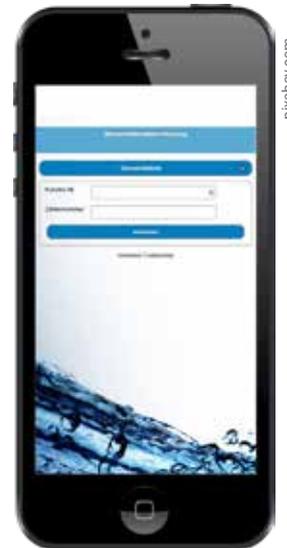
#### So funktioniert's

Sie rufen über den Internet-Browser das Wasserablese-Service auf: [www.zaehlerdaten.at](http://www.zaehlerdaten.at).

Mit der von der Stadtgemeinde zugewiesenen EDV-Nummer und Ihrer Zählernummer erfolgt dann die Authentifizierung. Nun kann einfach der neue Zählerstand erfasst werden, ganz egal ob am Handy, Tablet oder Desktop-PC. Der errechnete Verbrauch wird anschließend zur Information angezeigt – die Zählerdatenerfassung ist damit für Sie bereits abgeschlossen!

#### Win-win-Situation

Auch für die Stadtgemeinde wird der Ablauf dadurch deutlich vereinfacht! Nicht nur können wir etwa interne Übertragungsfehler ausschließen, die übermittelten Daten können in unserer Software direkt weiterverwendet werden. Das spart eine Menge Arbeitsstunden, die wir in neue Projekte investieren können. Eine Win-win-Situation für Verwaltung und Bürger\*innen. ■



pixabay.com

# Wienerwaldbad Purkersdorf – Spezielle Saison 2020

Dorian Janauer



Der Beginn der Saison war 2020 natürlich schwierig. Die Sommermonate haben dann tolle Ergebnisse gebracht!

**Die Badesaison 2020 im Wienerwaldbad Purkersdorf war natürlich auch in jeglicher Hinsicht durch das Corona-Virus geprägt. Durch den späteren Aufsperrzeitpunkt am 10. Juni 2020 hat es eine auf 96 Tage (Normalsaison hat 121 Tage) verkürzte Saison gegeben, die am 13. September 2020 mit insgesamt 28.363 Badegästen programmgemäß zu Ende gegangen ist.**

Auf Basis der seitens der Bundesregierung verlautbarten Empfehlungen für Bäderbetriebe – keine Verordnungen, Richtlinien o.ä! – wurde für das Wienerwaldbad ein realisierbares „Corona-Paket“ geschnürt, das sich in der Praxis dann auch gut bewährt hat.

Das installierte Informationssystem betreffend die jeweils freie Gästekapazität gleichzeitig bei der Eintrittskasse auf einem großen Bildschirm und parallel dazu auf der homepage [www.wipur.at](http://www.wipur.at) in Kombination mit der jeweils aktuellen Wassertemperatur im Sportbecken hat sehr dabei geholfen, die maximal empfohlenen gleichzeitig anwesenden Badegäste zu managen. Am Beginn der Saison war die gleichzeitig maximale Gästekapazität auf 620 eingestellt – nach der Lockerungsempfehlung der Bundesregierung vom 15.06.2020 (unbegrenzte Gästekapazität !!!) wurde dies dann auf 800 geändert. In der gesamten Sai-

son wurden diese Grenzen 2x erreicht und dann wurden nur mehr neue Badegäste ins Bad eingelassen, wenn auf der anderen Seite Gäste das Bad verlassen haben. Die Badegäste wurden im Bad mittels Plakaten über die Empfehlungen betreffend Abstandhalten zu Lande und im Wasser sowie über regelmäßiges Hände waschen und desinfizieren informiert. Die Einhaltung dieser Empfehlungen lag in der Eigenverantwortung jedes einzelnen Badegastes. An Tagen mit starker Besucherfrequenz konnte man schon beobachten, dass es diverse Badegäste mit den Corona-Empfehlungen nicht so genau genommen haben! Aber das kennt man ja leider auch von diversen anderen gesellschaftlichen Bereichen!

Auch die zwischen der betriebsführenden WIPUR GmbH in enger Abstimmung mit den Spitzenvertretern der Stadtgemeinde Purkersdorf gesetzten Maßnahmen vor und während der Saison haben sich als absolut richtig herausgestellt:

- Keine Änderung bei den Eintrittstarifen – im Gegensatz z.B. zur Stadt Wien
- Verkauf von Saisonkarten zu auf die Restsaison angepassten Tarifen ab 01.07.2020 – nachdem die Lockerung der Empfehlung der Zugangsbeschränkung per 15.06.2020 erfolgt ist.

- Verlängerung der erweiterten Öffnungszeiten um eine Woche im August aufgrund guter Wettervorhersagen.

Unsere pessimistischen Erwartungen aufgrund der Corona-Rahmenbedingungen sind Gott sei Dank bei Weitem nicht eingetroffen. Leider hat das Wetter nicht immer mitgespielt, sonst wäre es wohl eine richtig gute Saison geworden. So blicken wir nur auf eine gute Saison mit 28.363 Badegästen zurück.

#### Badegäste Vergleichszeitraum 2019/2020

	2019	2020	
Juni	19.465	3.022	- 84,47%
Juli	10.925	11.541	+ 5,64%
August	10.922	11.934	+ 9,27%
September	1.033	1.866	+ 80,64%
	<b>42.345</b>	<b>28.363</b>	<b>- 33,02%</b>

Im Vergleichszeitraum gegenüber unserer absoluten Rekordsaison 2019 gab es einen Gästerückgang von 33,02%. Das sieht im ersten Moment dramatisch aus, relativiert sich aber sehr schnell, wenn man die Rahmenbedingungen genau betrachtet:

**Juni 2019:** dauerhaft extrem heißes Wetter → extrem viele Badegäste, viele Schulklassen nutzten das Bad.

## DANKE

Wir bedanken uns bei den 28.363 Badegästen für ihren Besuch im Wienerwaldbad Purkersdorf – ganz speziell bei allen langjährigen Stammgästen – und freuen uns auf ein Wiedersehen in der Badesaison 2021!

**Juni 2020:** extrem schlechtes Wetter, aufgrund Corona war die Nutzung des Bades für Schulklassen nicht möglich! Die anderen Monate haben 2020 sogar höhere Besucherzahlen gebracht als im Vorjahr!

Die Badesaison 2020 hat alle Beteiligten vor besondere Herausforderungen gestellt. Das Personal musste auch unter nicht immer ganz einfachen Rahmenbedingungen funktionieren und kühlen Kopf bewahren – auch wenn speziell bei hohen Außentemperaturen so manche Badegäste ihre Aggressionen nicht zurückhalten konnten.

Unter dem Strich ist alles gut gegangen – eine weitgehend unfallfreie und soweit bekannt auch coronafreie Badesaison 2020 bleibt hoffentlich in dieser Form einmalig!

Wir bedanken uns bei allen Badegästen und ganz speziell bei unseren vielen Stammgästen für ihre langjährige Treue und freuen uns auf ein Wiedersehen in einer hoffentlich „normalen“ Badesaison 2021!

**RUDI DRÄXLER**  
IMMOBILIENBERATUNG



**PURKERSDORF**  
GROSSZÜGIGER WOHNTRAUM  
IN ZENTRUMSLAGE



Wfl: 175 m<sup>2</sup>, Grund: 601 m<sup>2</sup>, HWB 148  
6 Zimmer, beheizbarer Pool, Doppelgarage, Pergola  
Wintergarten mit Schwedenofen, Gartenhäuschen, Brunnen,  
Parkettböden, Granit- u. Marmorfliesen,

**€ 690.000,--**

*Seriosität mit Handschlagqualität!*  
**0664/39 40 880    www.haus-haus.at**

**RAFFSTORES UND ROLLLÄDEN**  
**BESCHATTUNG VON AUSSEN**

Die beste Wirkung erzielen Sie mit außen liegenden Sonnenschutz-Systemen, wie Raffstores oder Rollläden. Die Wärme gelangt nicht ins Gebäude, da die Sonnenstrahlen noch vor den Glasflächen abgeschirmt werden.

Schaurambesichtigung nur nach telefonischer Vereinbarung!

Minus **10%** auf

**ALU DACH & FENSTER**

**außen liegenden Sonnenschutz**  
für Bestellungen bis 31. Dezember 2020





Karl Kurz-Gasse 3-5/3, 3002 Purkersdorf  
+43 664 398 09 10, office@alu-dach-fenster.at  
www.alu-dach-fenster.at

Michael Schmidt

**Alu Dach & Fenster**

# Umweltschutzverordnung Neu

Die aus dem Jahr 1993 stammende Umweltschutzverordnung von Purkersdorf wurde auf einen, den heutigen Anforderungen entsprechenden, Stand gebracht und im letzten Gemeinderat einstimmig beschlossen.

## Übergeordnetes Ziel:

Handlungen und Unterlassungen, die geeignet sind, Menschen und Tiere in ihrer Gesundheit zu gefährden oder unzumutbar zu belästigen, hygienische Missstände herbei zu führen, das örtliche Gemeinschaftsleben oder Ortsbild nachhaltig zu stören oder sonst in irgendeiner Weise Natur und Umwelt in der Gemeinde erheblich zu belasten, sind verboten.

## Festgelegt sind u.a.

- **Zeiten und Bestimmungen zum Lärmschutz** (u.a. sind Lärm verursachende Tätigkeiten an allen Tagen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr, an Samstagen ab 18:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig untersagt)
- Verbote zur Vermeidung einer Belastung der Umwelt und Gefährdung der Gesundheit (darunter fallen z.B. Bestimmungen hinsichtlich Müllablagerungen, Ausgießen von Flüssigkeiten, Verwendung von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Kompostierungsmitteln)
- **Bestimmungen für öffentliche Anlagen** hinsichtlich Betreten, Verhalten und Nutzung

Die ganze Verordnung kann, wie viele weitere, auf der Homepage der Stadtgemeinde Purkersdorf abgerufen werden: <http://www.purkersdorf.at/Buergerservice/Verordnungen>



Wikipedia

## Nachpflanzungen und Umgestaltung Post-Parkplatz

Die Bäume auf dem Grünstreifen, zwischen dem DM- und dem Post-Parkplatz, wurden im Zuge der jährlichen Überprüfung 2019 durch den Sachverständigen als „nicht verkehrssicher“ eingestuft und mussten gefällt werden. Vorerst wurden nun drei Bäume (Linden) nachgepflanzt.

Der Bereich um den Müllplatz soll im Hinblick auf eine höhere Verkehrssicherheit und ansprechendere Gestaltung neu geordnet werden (bei der Ausfahrt aus dem Postparkplatz versperrt der Container-Bereich die Sicht auf Fußgänger\*innen und Radfahrende, so dass es zu gefährlichen Situationen kommen kann). Ein entsprechendes Gestaltungskonzept ist in Ausarbeitung. Die Umsetzung und Bepflanzung ist für das kommende Frühjahr geplant. ■



Claudia Dörflinger



### Stadträtin DI Sabina Kellner

Ressort für Klima- und Umweltschutz –  
Landschaftspflege und -planung  
[s.kellner@purkersdorf.at](mailto:s.kellner@purkersdorf.at)

## Für ein lebens- und liebenswertes Miteinander, das Umwelt und Ressourcen schont

pixabay.com



### Warum Gartenabfälle nicht im Wald entsorgt werden dürfen

Bei illegaler Müllablagerung kommt einem schnell der vielzitierte Eiskasten, der im Wald deponiert wird, in den Sinn und man ist zurecht entrüstet.

Aber wenn die Biotonne oder der Komposthaufen für die eigenen Gartenabfälle zu klein wird? Dann fügt man der Natur doch sicher keinen Schaden zu, wenn man diese in den Wald führt, da es sich ja um verrottbares Material handelt. So denken vermutlich jene, die an Waldrändern und Bachufern von Purkersdorf ihren Grünschnitt entsorgen. – Und irren damit leider gewaltig!

**Aus folgenden Gründen ist „Schwarz-Entsorgen“ auch bei biogenen Abfällen kein Kavaliersdelikt, und das Abfallwirtschaftsgesetz sieht dafür durchaus empfindliche Geldstrafen vor:**

- In unseren Gärten wachsen und blühen unzählige speziell für den Garten gezüchtete und importierte Pflanzen. Die gut abgestimmten Lebensgemeinschaften der Wald- und Grünflächen in freier Natur können jedoch durch diese gebietsfremden Pflanzenarten, die mit dem Grünschnitt deponiert werden, empfindlich gestört und verändert werden. Standorttypische Pflanzen wie Veilchen, Blutweiderich oder auch Waldkräuter werden durch invasive, schnellwachsende Arten verdrängt.
- Von der heimischen Flora leben wiederum hunderte heimische Tierarten, die damit ihre Nahrungs- und Vermehrungsgrundlage verlieren.
- Verrottende, oft gärende und fäulnisbildende Gartenabfälle belasten Boden und Grundwasser mit Nitrat, das den Ökosystemen und unserer Gesundheit schadet.
- Gartenabfälle können Krankheitserreger für Pflanzen enthalten, die nicht in die freie Natur gelangen sollten.
- Aus einem Sack Grasschnitt wird schnell eine kleine Deponie. Befinden sich an einer Stelle einmal Abfälle, so kommt durch Nachahmer immer mehr Unrat dazu.

- Können die Verursachenden nicht ausgeforscht werden, müssen die Kosten für den oft teuren Abtransport der Abfälle von den Steuerzahler\*innen getragen werden.

**Daher gilt: Sofern Rasenschnitt, Gehölzreste und Laub nicht im eigenen Garten kompostiert oder über die Biotonne entsorgt werden können – bitte zum Bauhof bringen!**

### Laubbläser – gefährden Gesundheit, Umwelt und Nachbarschaftliches Miteinander

Laubsauger, Laubbläser und diverse Kombigeräte: Für die einen – willkommene Arbeitserleichterung, für die Nachbarn – nervtötende Lärm- und Geruchsbelästigung, für Kleinstlebewesen und Bodenstruktur – ein zerstörerischer Eingriff:

- Manche Geräte erreichen einen **Schallpegel von über 100 Dezibel**, das entspricht der Lautstärke eines Presslufthammers und gefährdet die Gesundheit. Denn bereits ab einem Lärmpegel von 85 Dezibel geht man bei Dauerbelastungen von Hörschäden aus.
- Von einem Verbrennungsmotor angetriebene Geräte stoßen **gesundheitsschädliche Abgase** wie Kohlenwasserstoffe, Stickoxide und Kohlenmonoxid aus.
- Kommen die Laubbläser auf Wiesen und Gehwegen zum Einsatz, werden **Mikroben, Pilzsporen, Unrat und Tierkot aufgewirbelt** und fein in der Luft verteilt. Eine Studie der Technischen Universität Graz zeigt, dass beim Einsatz eines Laubbläsert auf Wegen oder Straßen sechs- bis zehnmal so viel Feinstaub aufgewirbelt wird wie beim Einsatz eines Besens.
- Und auch die **Bodenbiologie leidet** gravierend. So werden mit den welken Blättern auch Kleintiere wie Spinnen und Insekten aufgesaugt, gehäckselt und getötet.

Da die abgesaugten oder mit einer Luftgeschwindigkeit von bis zu 300 km/h weggeblasenen Blätter und Äste nicht mehr auf dem Boden verrotten, wird die Humus- und Nährstoffbildung behindert. Die am Boden lebenden Kleintiere verlieren Nahrung und Lebensraum. Die Deckschicht, die den Boden vor Austrocknung und bei extremer Kälte schützt, geht verloren.

Aus diesen Gründen ist die Nutzung von Laubsaugern und -bläsern in Graz sowie weiteren steirischen Gemeinden seit 2014 sogar per Verordnung verboten.

**Unser Appell: Verzichten Sie auf die Nutzung von Laubbläsern und ähnlichen Geräten!**

Überzeugen Sie die obigen Argumente nicht, so erwerben Sie ein möglichst leises und energieeffizientes Modell. Nutzen Sie das Gerät sparsam und im besten Fall in Absprache mit den Nachbarn.

# Reparieren statt Wegwerfen!



(z.B. Schuster, Computer, Rad). Diese sollen durch eine verstärkte Publizität unterstützt werden.

Im Vortrag wird es aber nicht nur um günstige Reparaturmöglichkeiten gehen. Er wird auch auf die Chancen eines systemischen Wandels von der ressourcenvernichtenden, linearen zur enkeltauglichen, zirkulären Wirtschaftsweise hinweisen und über den aktuellen Stand der Umsetzung berichten: „Der Schrott, den wir heute noch kaufen, wird ab 2025 im gesamten EU-Wirtschaftsraum nicht mehr angeboten. Wir müssen endlich raus aus dem Hamsterrad einer nicht nachhaltigen Lebensweise und rein in ein gutes Leben für alle!“

## Der Vortragende

Der Purkersdorfer Sepp Eisenriegler, der „Lobbyist mit Lötkolben“ (DIE ZEIT) und Autor mehrerer Bücher zur Reparatur und Kreislaufwirtschaft, kämpft seit Jahrzehnten gegen immer kürzere Produktnutzungszyklen, Marktversagen und die Informationsungleichheit zwischen Herstellern und Konsumenten.

Aktuell lobbyiert er die Ökodesignrichtlinie und die Ökolabel-Gesetzgebung in Richtung Ressourceneffizienz. Neben zahlreichen Preisen (darunter Energy Globe Award, Österreichischer Klimaschutzpreis und TRIGOS) wurde ihm das goldene Verdienstzeichen des Landes Wien verliehen.

## Bitte reservieren Sie online einen Platz für den Vortrag, der Eintritt ist frei!

Um auch in Zeiten von COVID-19 Veranstaltungen mit maximaler Sicherheit durchführen zu können, bitten wir Sie, vorab einen Platz über [www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at) zu reservieren. Sie erleichtern uns damit wesentlich die Kontaktdatenerfassung und die Organisation vor Ort. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Stadtrat Josef Baum und Bürgermeister Stefan Steinbichler sind sich einig: Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Zukunftsthema. Gemeinsam werden sie persönlich diesen Vortragsabend eröffnen.

Am 20.11.20 um 18:00 Uhr wird es im Stadtsaal Purkersdorf einen Vortrag bei freiem Eintritt zum Thema „Reparieren statt Wegwerfen!“ geben.

Es geht um einen Ausstieg aus der Wegwerfgesellschaft. Dieser nützt der lokalen Wirtschaft und durch geringeren Energieverbrauch für Neuprodukte auch dem Klimaschutz.

## Warum mehr reparieren?

Nachdem der Reparaturbonus des Landes NÖ im Mai ausgelaufen ist, gibt es jetzt wieder die Möglichkeit, 50% der Reparaturkosten zu sparen. Und das mehrmals pro Jahr und nicht nur beschränkt auf E-Geräte. In Wien gibt es seit 21. September den Wiener Reparaturbonus, von dem alle profitieren, die bei Mitgliedsbetrieben des ReparaturNetzWerk Wien reparieren lassen. – Egal, wo sie ihren Hauptwohnsitz haben.

Auch in Purkersdorf gibt es erfreulicherweise noch Geschäfte, die Reparaturen annehmen

**FUCHS  
& REIM  
NOTARE**

**NOTARIAT PURKERSDORF**  
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Dr. Günther Fuchs  
Dr. Andreas Reim  
Notariat Purkersdorf  
Hauptplatz Nr. 3  
3002 Purkersdorf  
Tel +43/2231/67766  
Fax +43/2231/67766-6  
office@fuchs-reim.at  
www.fuchs-reim.at

Wir stehen nach telefonischer Anmeldung für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft zur Verfügung:

**Termine 2020,**  
jeweils 17:00 – 18:00 Uhr

19. Oktober 2020

30. November 2020

# Schritte zu mehr Sicherheit im Verkehr und für einen Ausstieg aus der Wegwerfgesellschaft

## Radquerung B44

Nach langen Bemühungen wird es nun eine sichere B-44-Radquerung beim Bad geben: Durch die hohe Frequenz des motorisierten Verkehrs auf der B44 ist ein sicherer Übergang auch eine sehr wichtige Frage der Verkehrssicherheit insbesondere für Kinder, die jetzt erfreulicherweise mehr Rad fahren. Der Übergang ist sensibel für den Großteil des Radverkehrs des Westens von Purkersdorf Richtung Zentrum bzw. den Radverkehr von Wien Richtung westliche Nachbargemeinden.

Derzeit ist bei diesem Hauptweg (noch) keine Rad-Querung angezeigt, d. h. es wird von vielen RadfahrerInnen manchmal auf abenteuerlicher Weise eine stark befahrene Straße gequert. Dieses **beträchtliche Gefahrenpotential, insbesondere für Kinder**, wird nun stark vermindert:

Im letzten Gemeinderat kam es nun auf meinen Vorschlag hin zu einem einstimmigen Beschluss: Die Ampelanlage wird so umgebaut, dass auch RadfahrerInnen legal queren können. Die namenlose Straße zwischen B44 und Bad wird nun mehr für FußgängerInnen und den Radverkehr genützt werden. Damit RadfahrerInnen auf der schrägen Straße nicht leichtfertig in die Kreuzung fahren, wird es bei der Kreuzung verschränkte Planken geben.



**Stadtrat Dr. Dr. Josef Baum**  
 Ressort für Verkehr, Energie und Kreislaufwirtschaft  
 baum.josef@gmx.at

## Fußgängerquerung Linzerstraße

Die Errichtung der Querung für Fußgänger in der Linzerstraße auf Höhe der Süßfeldstraße bringt mehr Sicherheit insbesondere für diejenigen, die vom Bus aussteigen. Das zukünftige Halten der Busse auf der Fahrbahn wird zunächst gewöhnungsbedürftig sein, ist aber heute üblich.



WWW.DEWANGER.AT



**BESTATTUNG DEWANGER**

RAT UND HILFE IM TRAUERFALL

Kaiser Josef Straße 7 3002 PURKERSDORF TEL 02231 63310	Hauptstraße 81 3021 PRESSBAUM TEL 02233 57521	Hauptstraße 111b 2384 BREITENFURT TEL 02239 60023
--	---	---

## TIERARZT Mag. Katharina Migl

Ordination: Mo, Di, Mi, Fr 9–10 und 17–19 Uhr Weitere Termine  
 Do, Sa 9–10 Uhr nach Vereinbarung!

3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15  
 Telefon und Fax: 02231/64545  
 www.tierarzt-purkersdorf.at  
 E-mail: migl@tplus.at

**Notruf 0–24 Uhr:  
 0676 / 616 68 48**



- Hausbesuche
- Röntgen
- Endoskopie
- Ultraschall
- Chirurgie
- Zahnstation
- EKG
- Laser- und Magnetfeldtherapie
- Blutanalyse
- Labor
- Tierkennzeichnung
- Hausapotheke



# Wer wagt gewinnt – Rückblick auf einen besonderen Kultursommer



Wohin man schaut, wurden 2020 unzählige Veranstaltungen abgesagt. Gerade kleine Veranstalter, wie auch Gemeinden, haben sich über die geforderten Sicherheitskonzepte nicht drüber getraut. Anders in Purkersdorf, wo bislang nur der Oster- und der Jakobimarkt abgesagt werden mussten.

Das fulminante Ende des Kultursommer Purkersdorf 2020 wurde von zwei heimischen Bands bestritten, die sich in unserer Stadt größter Beliebtheit erfreuen: Broadcast Gramophone haben sich mit ihren schwungvollen Coverversionen wieder mal in die Herzen des Publikums gespielt, Mastermind Xaver Nahler überzeugte wie immer mit sensationellen Arrangements bekannter Hits.

Den Abschluss machten gruen2g, die uns noch für heuer eine neue CD angekündigt haben. Wolfgang Grünzweig widmet sich nun wieder mehr der Musik – die Ordination ist ja seit einigen Monaten geschlossen – also dürfen wir uns schon bald auf neue Songs freuen!



Wir bedanken uns sehr herzlich für die Unterstützung unserer Partner: Wiener Städtische Vienna Insurance Group, AK NÖ, Raiffeisenbank Wienerwald, Rudi Dräxler Immobilien, Gruber Sauna, Lifeline Fitness, Revali Racing und Land NÖ.





Kulturstadtrat und VBGM Andreas Kirnberger und Veronika Mandl alias Agathe freuen sich auf viele kleine und große Gäste. Neben unterhaltsamen Geschichten gibt es auch immer etwas über Musik zu lernen!

**Der Walzerkönig, 16. Jänner 2021, 15:00 Uhr BIZ**

Johann Strauss trägt denselben Namen wie sein berühmter Vater, und er teilt mit ihm die Liebe zur Musik. Doch der Vater ist strikt dagegen, dass sein Sohn Musiker wird wie er. Wird es dem jungen Johann Strauss gelingen, seinen Vater umzustimmen?

Musiker Wiener Salonquartett  
Musik von Johann Strauß (Vater & Sohn)

**Tastenklangzauber, 14. April 2021, 15:00 Uhr BIZ**

Heute ist Agathe Klangsucherin. Doch welchen Klang genau sucht sie eigentlich? Mit der Querflöte und dem Klavier begibt sich Agathe auf eine Klangreise der besonderen Art, so wie der Komponist Claude Debussy, der vor langer, langer Zeit gelebt hat.

Musik von Claude Debussy, Catherine Alphonse, Cecile Chaminade u. A.

**Bitte reservieren Sie online einen Platz!**

Um auch in Zeiten von COVID-19 Veranstaltungen mit maximaler Sicherheit durchführen zu können, bitten wir Sie, vorab einen Platz über [www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at) zu reservieren. Sie erleichtern uns damit wesentlich Kontaktdatenerfassung und Organisation vor Ort. Die Reservierung ist bis knapp vor Veranstaltungsbeginn möglich. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

# Agathe kommt wieder!

Nach einem erfolgreichen Corona-Testlauf beim Nachholtermin am 8. Oktober steht fest: Veronika Mandl alias Agathe kommt wieder!

Die Konzerte müssen dabei natürlich ein bisschen anders ablaufen, als das Publikum gewohnt ist. Konnten die Kinder früher gemeinsam auf Matten sitzen und beim Konzert mitmachen, so sind Eltern in der Corona-Saison aufgefordert, ihre Kinder auf den Plätzen zu halten.

Wie sich gezeigt hat, funktioniert das aber sehr gut. Daher freuen wir uns, für die kommende Saison wieder 3 Termine anbieten zu können:

**Tanzgefiedel, 14. November 2020, 15:00 Uhr BIZ**

Agathe reist heute mit einem Musikkoffer mit Rädern. Begleitet wird sie dabei von vier Musikern und traditioneller amerikanischer Volksmusik. Mit dabei ist auch ... Pst! Das wird noch nicht verraten. Wir lassen uns überraschen, was sich heute im Musikkoffer befindet.

Musik Traditionelle amerikanische Volksmusik

zVg Ensemble Tris



**Bitte kaufen Sie die Tickets vorab online!**

# Klassik-Saison 2020/21

Mit reduziertem Publikum und mit strengen Hygienemaßnahmen gehen auch die Klassikkonzerte in eine neue Saison. Es warten wieder vier Termine auf unser Publikum, die im Abo besonders günstig besucht werden können.

Den Auftakt macht das Ensemble TRIS, das sich zum ausklingenden Beethoven-Jahr dem großen Komponisten und seiner legendären Einschränkung: „Beethoven taub“, do der Titel des Programms. Dem Purkersdorfer Publikum sind Holger Busch, Jörg Wachsenegger und Gerhard Waiz bereits ein Begriff, wir dürfen uns auf eine gewohnt virtuose Darbietung freuen.

Im Jänner wird das traditionelle Neujahrskonzert des Bläserquintetts Quinternio mit dem Titel „Neujahrsabstand“

## Cooler GEHEN zur Schule unter Top 5 bei VCÖ-Mobilitätspreis

Das Miteinander-Projekt „Cooler GEHEN zur Schule“, bei dem Volksschule, Eltern, Stadtgemeinde, Polizei, Wirtschaft, Klimabündnis NÖ und Österreichische Gesellschaft vom Goldenen Kreuze (ÖGGK) im vergangenen Schuljahr gemeinsam für mehr Verkehrssicherheit, mehr Bewegung und mehr Klimaschutz gesorgt haben, wurde beim VCÖ-Mobilitätspreis unter die Top 5 der Kategorie „Bewegungsaktive Mobilität“ gewählt.

Mit Stolz präsentiert der Elternverein der Volksschule Purkersdorf auf der projekteigenen Homepage ([www.coolergehenzurschule.at](http://www.coolergehenzurschule.at)) das Siegel, das das Projekt als Top 5-Projekt ausweist. „Natürlich freut uns das sehr. Vor allem waren die anderen eingereichten Projekte wirklich stark“, betont Luana Baumann-Fonseca vom Elternverein. Und in der Tat reichen die Mitbewerber von der „100 Millionen Euro Radoffensive“ des Landes Steiermark bis zum „Fuß- und Radverkehrskonzept Bregenz“ der Landeshauptstadt Bregenz.

Die gesamte Gemeinde – über alle Fraktionen hinweg – ist von Anfang an hinter diesem Projekt gestanden. „Es ist ein tolles Beispiel dafür, dass man auch mit kleinen Schritten einen wertvollen Beitrag für den Klimaschutz leisten kann“, sagt Bürgermeister Stefan Steinbichler, der mit seinen Gemeindemitarbeitern das Projekt tatkräftig unterstützt hat.

Auch wenn die Preisverleihung schon stattgefunden hat, Cooler GEHEN zur Schule läuft auch dieses Schuljahr weiter. „Es wird auch dieses Jahr verschiedene Aktionen geben, um noch mehr Schülerinnen und Schüler dazu zu bewegen, den Schulweg ohne Elterntaxi zurückzulegen“, freut sich die Direktorin der Volksschule Purkersdorf Manuela Dundler-Strasser.



Bildungsstadtrat Gerald Pistracher, BGM Stefan Steinbichler und Direktorin Manuela Dundler-Strasser sind stolz, dass in der Volksschule Purkersdorf so tolle Projekte verwirklicht werden.



erneut im Foyer der Österreichischen Bundesforste stattfinden. Möglichkeiten für humoristische Seitenhiebe bietet ein Rückblick auf 2020 wohl genug für Peter Mayrhofer, der wie immer launig durch das Programm führen wird.

Es folgen Christina Leeb-Grill am Klavier und Sándor Rigo am Saxophon mit einem Programm, das besonders bei Jazz-Freunden gut ankommen wird.

Zum Abschluss freuen wir uns besonders, dass 2 Pianistinnen der Musikschule Purkersdorf auf gleich 2 Flügeln zu hören sein werden. Unter dem Titel „Beflügelt“ bringen Angelika Bichler-Ortner & Ismedina Kusturica-Pérez-Salado Werke von Mozart, Bach, Rachmaninow u.a.

Bitte reservieren Sie vorab Ihre Tickets online oder kommen Sie zu Amtszeiten in die Finanzverwaltung im Rathaus. ■

Tickets: [www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at) > Ticketshop.

11. Dezember 2020, 19:30 Uhr (BIZ Konzertsaal)
<i>Beethoven taub</i>
Ensemble TRIS
15. Jänner 2021, 19:30 Uhr (Foyer der Österreichischen Bundesforste)
<i>Neujahrsabstand</i>
Quinternio Wien (Klassisches Bläserquintett)
12. März 2021, 19:30 Uhr (BIZ Konzertsaal)
<i>All that Jazz</i>
Sándor Rigo, Christina Leeb-Grill
16. April 2021, 19:30 Uhr (BIZ Konzertsaal)
<i>Beflügelt</i>
Angelika Bichler-Ortner & Ismedina Kusturica-Pérez-Salado
Erwachsene: VVK € 17,- / AK € 19,-   SchülerInnen & StudentInnen (bis 26 J.) € 8,- ABO (nur während der Öffnungszeiten im Rathaus/Finanzverwaltung): 4 Konzerte € 48,-   SchülerInnen & StudentInnen (bis 26 J.) € 26,-

### Vortrag: Fledermäuse im Stadtsaal



Claudia Kubista, Fledermausexpertin im Biosphärenpark Wienerwald, erzählte naturinteressiertem Publikum alles Wissenswerte und Faszinierende über Fledermäuse. BGM Stefan Steinbichler und VBGM Andreas Kirnberger wollen auch weiterhin spannende Vorträge in Kooperation mit den Österreichischen Bundesforsten anbieten: „Die Menschen wollen trotz Corona etwas erleben und wir sorgen in der Stadtgemeinde dafür, dass alles möglichst sicher ist!“



### Jubiläum: 30 Jahre Nikodemus



Markus Berger, Andreas Novotny und Ernst Jauck haben das Nikodemus 30 Jahre lang fotografisch begleitet. Zum Jubiläum haben sie eine Ausstellung mit Konzertfotos und Schnappschüssen der letzten 30 Jahre zusammengestellt. Unter den Gratulanten waren auch BGM Stefan Steinbichler, VBGM Andreas Kirnberger und VBGM Viktor Weinzinger, die Niki Neunteufel anlässlich der Feier zum „Offiziellen Bürgermeister-Wirten“ der Stadtgemeinde Purkersdorf ernannt haben.



### Deutschwalder Kirtag



Bieranstich im Johannesbär! Der traditionelle Deutschwalder Kirtag fand am 20. September im Wienerwaldgasthaus statt. Bgm Stefan Steinbichler machte den Bieranstich und lud die Gäste zu einem Fassl Freibier. VbGM Viktor Weinzinger und Andreas Kirnberger kamen ebenso zu Besuch wie die Gemeinderäte Sebastian Brunner, Herbert Schwarz und Mitinitiator Christian Röhrich. Prost!

### Stadtgalerie Purkersdorf



Coronabedingt musste die Vernissage von Marta Stamenov in der Stadtgalerie Purkersdorf ausfallen. Daher gab es nun für ihre Serie „Für die Fisch“ eine Finnissage. VbGM Andreas Kirnberger, Stadtgalerie-Organisatorin Susanne Schlager und Bgm Stefan Steinbichler freuen sich, dass Kunst in Purkersdorf stattfindet. Die nächste Vernissage gibt es am 26. November! [www.martastamenov.com](http://www.martastamenov.com)

Ernst Jauck

Ernst Jauck

## Zweimal 4 Jahreszeiten



Am 11. September konnte endlich das Klassik-Konzert nachgeholt, das im April wegen der Pandemie ausfallen musste. Kulturstadtrat und VBGM Kirnberger freute sich sehr, den Geiger Christian Scholl und eine Kammermusikbesetzung des Niederbayerischen Philharmonie in Purkersdorf begrüßen zu können. Gegeben wurden gleich zweimal 4 Jahreszeiten: die beliebten Melodien von Antonio Vivaldi wurden der Hommage des modernen Komponisten Philip Glass gegenübergestellt.



Obwohl der Cembalist Basil Coleman kurzfristig absagen musste, wurde dem Publikum Klassik vom allerfeinsten geboten. Christian Scholl, Soloviolinist vom Riederberg und Konzertmeister des Landestheater Passau, überzeugte mit einer emotionalen Interpretation der Werke, virtuos getragen der exquisiten Begleitung des Streichquartetts. Reduziert und gerade deswegen so berührend drangen auch die modernen Klänge butterweich ins Herz der Hörer. Ein Genuss!



Mit dem liebsten Menschen verbunden bleiben

### *paxnatura – Ab sofort möglich* *Neu: Partnerplatz auf dem Waldfriedhof*

Viele Menschen möchten auch nach dem Leben ihrem liebsten Menschen ganz nahe sein und mit ihm verbunden bleiben. Daher gibt es nun auf dem Waldfriedhof in Purkersdorf die Möglichkeit, einen Partnerplatz zu erwerben. Hier werden zwei Urnen nahe beieinander in einer Grabstelle an den Wurzeln eines Baumes beigesetzt. Dies bedeutet darüber hinaus eine finanzielle Erleichterung, da der Partnerplatz günstiger ist.

Natürlich gilt auch für diese Plätze die Nutzungsdauer von knapp 100 Jahren. Das heißt, dass in dieser Zeit keinerlei Kosten für Grabverlängerungen anfallen. Die Grabpflege übernimmt die Natur, die Asche der Verstorbenen lebt in den mächtigen Bäumen weiter, der wunderschöne und kraftspendende Wald bleibt erhalten.

Unverbindliche Informationen bei den nächsten kostenlosen Flächenbesichtigungen mit dem paxnatura-Förster am Samstag, **14.11.2020** und Samstag, **05.12.2020**, Treffpunkt jeweils **13 Uhr**, Infotafel Rochusgasse, Purkersdorf.

**Informationen & Anmeldung:** Telefon 0 22 31 – 631 31  
**www.paxnatura.at**

## KlimaTipps

#klimafreundliches heizen



- Entlüften Sie Ihre Heizung vor der Heizsaison.
- Wenn Sie die Temperatur um 1°C senken, sparen Sie 6 % der Energie und somit auch Geld.
- Lüften Sie alle 2 bis 3 Stunden kurz, aber kräftig. So verhindern Sie das Auskühlen der Wände und Schimmelbildung.
- Vermeiden Sie lange Vorhänge und Möbel vor den Heizkörpern.
- In der Nacht ist eine Raumtemperatur von 19°C am besten für einen gesunden Schlaf.

[www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at)



Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

## Pimp-up Ideen für Kleidung im re:spect Jugendtreff

Wie die Fridays for future Bewegung zeigt, sind Jugendliche sehr am Klimaschutz interessiert. Nachhaltigkeit ist eine Sache, für die jeder und jede ihren Teil beitragen kann. Ein Beitrag ist zum Beispiel weniger Müll zu produzieren. Neben Nahrungsmittel werden jährlich auch Tonnen von Kleidungsstücken vernichtet, die allesamt noch tragbar gewesen wären. Oft sind T-Shirts einfach nur out, oder es fehlt der gewisse Pepp.

Foto zVg re:spect



Der re:spect Jugendtreff hat hierfür die Lösung: Pimp-up your shirt! Bei re:spect können sich Jugendliche einfach und kostenlos ihre Kleidung auf-pimpen. Die re:spect Jugendarbeit bietet Textildruck auf Kleidung, Kappen, Taschen, etc. an, aber es können auch Veränderungen durch Näharbeiten gemacht werden. Zu diesem Zweck können die Jugendlichen mit



einer Stichmaschine und einer Overlockmaschine Applikationen an ihre gebrauchten Kleidungsstücke nähen oder andere Veränderungen zaubern. Damit ist jedes Kleidungsstück reif für die nächste Saison. Natürlich können auch weiterhin persönlich gestaltete Mund-Nasenschutz-Masken genäht werden.

Zusätzlich können auch alle Erwachsenen Textilien bedrucken lassen, zum Beispiel als persönliche Geschenkidee, oder als Firmenkleidung. Erwachsene müssen jedoch einen Unkostenbeitrag zahlen. ■

re:spect Jugendarbeit  
Kaiser Josef Strasse 8  
Di 15:00 Uhr - 17:00 Uhr  
Mi, Do, Fr 16:00 Uhr - 20:00 Uhr  
Sa 15:00 Uhr - 20:00 Uhr  
[www.re-spect.org](http://www.re-spect.org)

GYMNASIUM PURKERSDORF

**virtueller**  
**TAG DER OFFENEN TÜR**  
**13.11.20**



**BG | BRG PURKERSDORF**

**Covid-19-bedingte Maßnahme!**

Ab 13.11.2020 finden Sie hier alle Videos, Präsentationen, Eindrücke, ... mit Informationen rund um die Schulanmeldung 2021/22.

[www.gympurkersdorf.ac.at](http://www.gympurkersdorf.ac.at)

## Tag der offenen Tür im neuen Format: Purkersdorfer Gymnasium kann heuer virtuell besucht werden

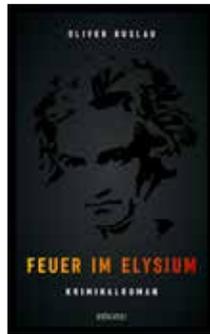
Corona-bedingt kann der Tag der offenen Türe am Gymnasium Purkersdorf heuer leider nicht in seiner gewohnten Form stattfinden.

Nachdem wir neuen SchulinteressentInnen nicht die Möglichkeit nehmen wollen, sich über unseren Standort zu informieren, wird es stattdessen am 13. November die Möglichkeit eines virtuellen Tages der offenen Türe geben.

Via Schulhomepage können die nötigen Informationen aufgerufen werden, dabei wird der tägliche Schulalltag in seiner neuen Normalität gezeigt. Gänge, Klassenräume, Cafeteria etc. werden während der Pause sowie zu Stundenzeiten gefilmt und sind virtuell abrufbar. Eltern können dadurch einen Eindruck gewinnen, wie wir schulintern die derzeitigen Herausforderungen meistern, um unseren SchülerInnen die höchste Sicherheit zu bieten und können nebenbei einen Blick hinter „die Kulissen“ werfen und Eindrücke gewinnen, die an einem normalen Tag der offenen Türe nicht dieselbe Authentizität hätten. Fachgruppen stellen sich mit Videosequenzen vor und SchülerInnen schildern ihre Schuleindrücke in kurzen Interviews. Weitere Informationen dazu sind demnächst auf der Schulhomepage ersichtlich: [www.gympurkersdorf.ac.at](http://www.gympurkersdorf.ac.at) ■

## Feuer im Elysium

Wien, zur Zeit Metternichs: Aus verschiedenen Teilen der Monarchie werden junge Männer von den „Unsichtbaren“ eingeladen, nach Wien zu kommen und werden auch von einem Unbekannten von ihren Wohnsitzen in Österreich und Deutschland abgeholt. Werden sie zu einer Musikervereinigung, Verehrern Beethovens oder zu einem geheimen Treffen einer verbotenen Burschenschaft eingeladen?



Großvater Reiser erzählt seinem Enkel die Vor-Geschichte um die Organisation der Uraufführung der 9. Symphonie Beethovens in Wien – und dabei erfahren wir nicht nur sehr viel über Beethovens Zeit in Wien, die Probleme rund um die Uraufführung inklusive geplanter Attentate, sondern auch sehr viel über das Bespitzelungssystem Metternichs und die daraus resultierenden Verhältnisse im Wien der Biedermeierzeit. Die parallel erzählten Geschichten der Kreise um die Burschenschaften sowie der Musikszene – dem Enkel geschildert 50 Jahre später – wirken anfangs verwirrend, tragen aber wesentlich bei, die Spannung bis zum Schluss steigern zu lassen. Ein „Musik-Krimi“, den man fast nicht unterbrechen kann.

Oliver Buslau: Feuer im Elysium  
Kriminalroman  
Verlag: Emons GmbH, 2019, 495 S.  
ISBN: 978-3-7408-0616-3

## Perspektiven 2030: 17 Ziele für den Weg in eine lebenswerte Zukunft

Pünktlich zum 5. Geburtstag der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) erschien am 25. September 2020 ein neuer Sammelband aus Österreich. Fachkundige AutorInnen beleuchten praxisbezogene Aspekte der SDGs in unterschiedlichen Gesellschaftsbereichen und zeigen Perspektiven ihrer Umsetzung auf: Städte und Gemeinden, Wirtschaft und Unternehmertum, Arbeit, Wissenschaft, Bildung, Kunst, Digitalisierung, Ernährung, Abfallwirtschaft, Inklusion, Klima- und Umweltschutz sowie privates Engagement und Handeln. Zudem bietet das neue und innovative Buch umfangreiches Grundlagenwissen zur Agenda 2030 und ihren 17 SDGs. Entstehungsgeschichte, Struktur, inhaltliche Fundamente, Hintergründe und Relevanz, besondere Merkmale sowie Chancen und Herausforderungen ihrer Realisierung werden darin erläutert. Die Vielfalt der Texte und Formate (wissenschaftlicher Fachbeitrag, Essay, Kommentar, Interview) vermittelt abwechslungsreiche Einblicke. Mit konkreten Beispielen wird der Fokus auf die Handlungsmöglichkeiten und Initiativen im Sinne der 17 SDGs in Österreich gelegt. Ein Kommentar, in dem die SDGs im Zusammenhang mit der Viruskrankheit COVID-19 beleuchtet werden, run-

det den Sammelband inhaltlich ab und macht ihn zu einem zeitgemäßen, chancenreichen und hoffnungsvollen Plädoyer für eine mutige und ambitionierte SDG-Umsetzung in Österreich und weltweit.

Herausgeber: René Hartinger (Ökosoziales Forum Wien) und Florian Leregger (Institut für Umwelt, Friede und Entwicklung)  
Verlag: Urban Future Edition  
Bestellmöglichkeit: office@urbanforum.at (Verlag)



Foto zVg Stadtbibliothek

Der Purkersdorfer Florian Leregger, Herausgeber von „Perspektiven 2030“, gab ein Exemplar persönlich in der Stadtbibliothek ab!



# Naturparkfest 2020

Zum 45 Jahr-Jubiläum der Naturpark Purkersdorf (1975 – 2020) haben wir trotz Corona ein kleines, aber feines Fest gefeiert!



Fotos: zVg Naturpark Purkersdorf, Gabi Orssei

## Gewusst? Unser Tipp

### Herbstliche Fitnesskost für Wildtiere



Nicht nur wir greifen der Gesundheit wegen zu Waldpflanzen und -kräutern. Verkochte Holunderbeeren stärken das Immunsystem, Hagebutten wirken durch die Gerbstoffe entzündungshemmend und enthalten viel Vitamin C. Rehe fressen beispielsweise Haselblätter, um die Geburt des Jungtieres zu verzögern. Wälzen sich Tiere im Alpenwegerich, so dient dies der Wundheilung und die Wildschweine lassen heruntergefallene Eicheln im Herbst so lange liegen, bis sich die enthaltenen Gerbstoffe in wertvolle Spurenelemente inkl. antibakterieller Wirkung umgewandelt haben.

## Das Naturpark-Team stellt sich vor...



Seit Anfang September 2020 absolviert **MORITZ SUCHAN** aus Pressbaum für die kommenden zehn Monate, bis Ende Juni 2021, seinen Zivildienst im Naturpark. Im Rahmen dieses Freiwilligen Umweltjahres (FUJ/JUMP) können sich junge Menschen österreichweit bei zahlreichen Einsatzstellen im Umweltbereich engagieren und gleichzeitig Berufserfahrungen

sammeln. Hierbei wird Moritz nicht nur vom Naturpark Purkersdorf betreut, er unterstützt das Team bei den unterschiedlichen Aufgaben in der Hege und Pflege des Landschaftsschutzgebietes, sondern er erarbeitet auch ein Projekt im Zuge eines Lehrganges des FUJ. „Ich erhoffe mir bei meiner Tätigkeit im Naturpark, viel Zeit im Freien verbringen zu können und mein Wissen über die Natur zu erweitern. Besonders gespannt bin ich, Lebensräume von Tieren kennen zu lernen, mit denen ich mich noch nicht so beschäftigt habe. Besonders interessiere ich mich hier für die Pflege dieser besonderen Lebensräume, um sie zu erhalten. Durch meine Lehre als KFZ-Mechaniker bin ich handwerklich geschickt, und das Bedienen jeglicher Art von Geräten ist für mich kein Problem, da mich das von früher Kindheit an begleitet.“

## Das war unser kleines, aber feines Naturparkfest 2020

Mit knapp 100 interessierten Gästen fand das Naturparkfest heuer am 19. September 2020 statt. Es war keine große Geburtstagsfeier, aber es gab mit Abstand gute Stimmung, wie es auch einer der Gratulanten, Bürgermeister Stefan Steinbichler, auf den Punkt brachte: „Naturparkfest in Purkersdorf. Heuer zwar mit Anmeldung, trotzdem gut besucht. TOP!“. Er kam gemeinsam mit Vizebürgermeister Andreas Kirnberger beim Fest vorbei, um dem Naturpark-Team, allen voran dem Obmann, Dr. Rudolf Orthofer zu gratulieren. Neben der Teilnahme an einer der insgesamt sieben Walderlebnissen on Tour, die zeitlich gestaffelt, kostenfrei und auf verschiedenen Wegen im Naturpark zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten organisiert wurden, konnten sich Kinder wie Eltern beim Info-Stand des Naturparks zum Tag des Apfels mit einem solchen stärken. Zusätzlich gab es bei Mitmach-Stationen die Gestaltung eines Sprühbildes mit der Künstlerei oder unter Anleitung des Ideen4tel Upcycling mit Petflaschen. Der Naturpark-Imker-Meister Bieno, sowie die Tigereule waren mit ihren Produkten heuer beim Fest dabei. Die Fotoausstellung zum 45. Jahr Jubiläum des Naturparks ist noch bis Ende Oktober im Holzlabor zu besichtigen. Sie zeigt Blitzlichter aus der Geschichte des Schutzgebietes und würdigt auch dessen Gründer, Dr. Kurt Schlintner, der kurz vor dem Fest im 94. Lebensjahr verstarb.

## Einsatz mit der Sense: Engagement mit gutem Gefühl



Wie auch im Vorjahr führte der Naturpark Purkersdorf wieder die zweitägige Aktion auf der Streuobstwiese durch, um die Arbeit mit der Sense, als traditionelles Handwerk, nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Zugleich erforschten die Schüler mit dem Biosphärenpark Wienerwald, als Naturpark-Partner, die Biodiversität der Wiese und tauchten mit dem Meister-Imker Bieno in das herbstliche Leben

der Bienen ein. Nicht nur die Kinder, sondern auch alle aktiven Helfer waren begeistert mit vollem Einsatz dabei.

## Praxishandbuch „Draußen unterrichten“



Der Verein Naturparke Niederösterreich stellte dazu die Österreich-Ausgabe (Herausgeber Stiftung SILVIVA) für alle Naturpark-Schulen und -kindergärten kostenfrei zur Verfügung. Die Naturpark-Schule Allgemeine Sonderschule Purkersdorf, sowie die Naturpark-Partnervolksschule Gablitz erhielten Ende September je ein Buchexemplar, das für alle Fachbereiche der Volksschule und der Sekundarstufe I Ideen für den Unterricht in der Natur enthält. Die Natur wirkt sich positiv auf die Gesundheit und die Konzentrationsfähigkeit von Kindern aus. „Die Natur ist hier nicht bloß die Zugabe, sondern ein wichtiges Mittel, um die fachspezifischen und fächerübergreifenden Unterrichtsziele zu erfüllen“, erklärt Naturpark-Geschäftsführerin Gabriela Orosel. Der Naturpark und sein Team freuen sich auf die Fortführung der gemeinsamen Outdoor-Aktivitäten mit beiden Schulen.

## Schafwolle aus dem Naturpark als Pflanzdünger

Schafwolle wirkt durch ihre langsame Zersetzung und Abgabe der Nährstoffe als Langzeitdünger im Boden und sorgt zudem für eine gute Bodenlockerung und -struktur sowie als Feuchtigkeitsspeicher. Grundsätzlich kann man damit alle Pflanzen (auch Zimmerpflanzen) düngen. Besonders gern mögen Erdäpfel und Paradeiser den Schafwolldünger. Dazu eine ausgelegte Baumscheibe aus Schafwolle für Obstbäume und Beerensträucher oder eine Hand voll Wolle zur Bodenlockerung sowie als Wasserspeicher beim Pflanzen zusätzlich ins Pflanzloch. Abgabe der ungewaschenen Schafwolle gegen freiwillige Spende an den Naturpark erhältlich.



NATURPARK  
PURKERSDORF



Das neue Buch „Draußen unterrichten“ konnte kostenfrei an die Naturpark-Schulen ASO Purkersdorf und Volksschule Gablitz übergeben werden.

Alle unsere Termine findet man auch unter [naturpark-purkersdorf.at](http://naturpark-purkersdorf.at) Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Sie haben Interesse an Schafwolle? Kontakt zur Naturparkwerkstatt unter der Telefonnummer 02231 63 601-815.





Bürgermeister Werner Krammer (Stadt Waidhofen/Ybbs), LH-Stv. Stephan Pernkopf, Obmann Rudolf Orthofer (Naturpark), Wolfgang Mair (eh. Obmann)

## Bürgermeister Werner Krammer neuer Obmann der Naturparke Niederösterreich

Am 14. Oktober 2020 fand in St. Pölten die Generalversammlung der Naturparke Niederösterreich statt. Mit der Strategie „Naturparke Niederösterreich 2025“ wurden die Weichen Richtung Zukunft gestellt. LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf begrüßte den Bürgermeister von Waidhofen an der Ybbs Werner Krammer als neuen Obmann und bedankte sich bei Wolfgang Mair für sein langjähriges Engagement.

Niederösterreichs Naturparke spielen beim Naturschutz eine wichtige Rolle. Ihre Aufgabe ist, wertvolle Naturräume, durch nachhaltige Nutzung, in ihrer Vielfalt und mit ihren Besonderheiten zu bewahren. „Wie wichtig das ist, hat sich in den letzten Wochen gezeigt. Viele Menschen haben die Naturparke besucht, um sich zu erholen und Kraft aus der Natur zu schöpfen“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, der die Generalversammlung eröffnete. Das sei eine große Chance für die Naturparke und die umliegenden Regionen, so Pernkopf weiter.

### Gute Verankerung in der Region notwendig

Was es braucht, um diese Chance zu nutzen und zur regionalen Entwicklung beizutragen, haben die Naturparke in ihrer Strategie für die nächsten fünf Jahre festgehalten. „Ein wichtiger Punkt ist eine gute Verankerung jedes Naturparks in seiner Region und eine enge Zusammenarbeit mit den 46 Naturpark-Gemeinden und dem Land Niederösterreich“, betonte Waidhofens Bürgermeister Werner Krammer, der im Zuge der Generalversammlung zum neuen Obmann ernannt wurde. In vielen Naturpark-Gemeinden sei das bereits der Fall und davon würden auch ihre Bürgerinnen und Bürger profitieren. Immerhin leben rund 200.000 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher in diesen Gemeinden.

### Naturparke-Chartas als Zeichen der Unterstützung

Sichtbar machen diese gute Zusammenarbeit die Naturparke-Chartas, welche die Gemeinden und Naturparke in den letzten Monaten gemeinsam unterzeichnet haben. Im Rahmen der Generalversammlung überreichte Jasmine Bachmann,

Geschäftsführerin des Vereins Naturparke Niederösterreich, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf eine große Naturparke-Charta als Symbol für diese breite Unterstützung seitens der Gemeinden.

### Naturpark Purkersdorf

Purkersdorf war der erste NÖ Naturpark, der im Jahr 2019 mit der Stadtgemeinde eine „Naturpark-Charta“ über die langfristige Unterstützung vereinbart hat. Für Bgm. Stefan Steinbichler ist ein wichtiges Zeichen, dass dieser Beschluss im Gemeinderat einstimmig erfolgt ist: „Die breite Unterstützung zeigt, welche Bedeutung und welche Akzeptanz der Naturpark für unsere Wienerwaldgemeinde hat“. Mittlerweile haben fast alle anderen Naturparke ein ähnliches Abkommen mit ihren Ortsgemeinden geschlossen. Dieses Bekenntnis der Gemeinden zu den Naturparken ist eine Voraussetzung für eine Förderung durch das Land.

Sehr zufrieden zeigt sich Dr Rudolf Orthofer, Obmann des Naturparks Purkersdorf, und zugleich Obmann-Stv. des Vereins NÖ Naturparke: „Mit der vor 3 Jahren begonnenen Qualitätsoffensive sind die NÖ Naturparke zu einem wichtigen Pfeiler des naturnahen Tourismus geworden. Die Naturparke sind nicht nur Bewahrer der Natur, sondern sie laden alle erholungssuchenden Menschen ein, in der Natur Kraft zu tanken für ihren Alltag. Mit dem einheitlichen Markenauftritt zeigen die NÖ Naturparke ihre Zusammengehörigkeit und ihre gemeinsame Position. Fast die Hälfte aller österreichischen Naturparke liegen in NÖ. Das ist ein Zeichen für die landschaftliche Vielfalt, die in keinem Bundesland so groß ist wie in Niederösterreich.“ Der Naturpark Purkersdorf ist zwar einer der kleinsten, aber wegen der Nähe zum Ballungsraum Wien und der guten Erreichbarkeit mit Bahn und Bus einer der meistbesuchten NÖ Naturparke. Daher steht neben dem Naturschutz insbesondere die Nutzung des Naturparks für eine entspannte Naherholung und die Bildung im Vordergrund. Gerade jetzt, wo der Schulunterricht möglichst viel im Freien stattfinden soll, sind viele Schulkassen im Naturpark unterwegs. Orthofer: „Mit unserer Initiative „Wald ist Klasse“ bieten wir den Schulen an, dass der Unterricht zumindest teilweise im Naturpark gemacht wird. Im Wald können die SchülerInnen nicht nur Biologie und Umweltkunde lernen, sondern auch jeglichen Sachunterricht.“



Unterzeichnung der Naturpark Charta: Vbgm Viktor Weinzingler, Gabi Orosel (GF Naturpark Purkersdorf), Bgm Stefan Steinbichler, Obmann Rudi Orthofer und Walter Jaksch.

## Neue Begegnungszone in Purkersdorf

Seit Montag, 19. Oktober 2020, ist die Alois Mayer-Gasse eine Begegnungszone. Das bedeutet, dass Autofahrer, Radfahrer und Fußgänger im Verkehr gleichberechtigt sind. Die maximale Geschwindigkeit beträgt 20 km/h. Bgm Steinbichler und Vbgm Kirnberger waren sich einig bei diesem Schritt. „Schon lange ist dieser Verkehrsabschnitt gerade in der Früh ein Brennpunkt. Mit dieser Maßnahme wollen wir das weiter entschärfen“, sagt Vbgm Kirnberger.

Bgm Steinbichler betont: „Vor allem geht es in einer Schulstraße um die Sicherheit der Kinder. Die Begegnungszone stellt jetzt klar: Hier haben alle Verkehrsteilnehmer die gleichen Rechte!“



### COVID-19 PANDEMIE

## Corona-Ampel schaltet auf Orange

Auch in Purkersdorf hat die Corona-Ampel-Kommission nun die Ampelfarbe auf Orange geschaltet. Seit Montag, 19. Oktober 2020, sind die neuen Maßnahmen in Kraft. Was das bedeutet?

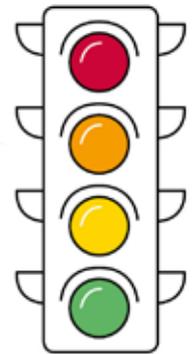
- **Veranstaltungen**  
Bei Veranstaltungen mit ausschließlich zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen gelten folgende Personenhöchstzahlen:  
indoor - maximal 250 Personen (statt 1.500 Personen)  
outdoor - maximal 1.000 Personen (statt 3.000 Personen)
- **Sportveranstaltungen**  
Bis auf zwei Ausnahmen (Angehörige von Minderjährigen; bundesweiter oder internationaler Bewerb, der speziellen Richtlinien zur COVID-19-Prävention unterliegt) sind bei Sportveranstaltungen keine Zuschauer erlaubt.
- **Gastronomie**  
Es gilt eine Registrierungspflicht für Gäste.

In der Ampelfarbe Orange (hohes Risiko) kann die epidemiologische Lage wie folgt beschrieben werden:

- Hohe kumulative 7-Tages-Inzidenz relativ zur Bevölkerungsgröße der betrachteten Region
- Geringer Anteil an Fällen mit geklärter Quelle
- Erhöhtes Auftreten von Fällen ungeklärter Quelle (absolut)
- Gehäuftes Auftreten von Clustern
- Anteil lokaler Cluster überwiegt den Anteil von Clustern mit einem Reise-Zusammenhang
- Hohe Auslastung von Intensivbetten
- Geringe Testaktivität
- Erhöhte Anzahl positiver Tests

Weitere Informationen, die vom Ministerium aktuell gehalten werden, finden Sie unter [corona-ampel.gv.at](https://corona-ampel.gv.at)

Orange: hohes Risiko

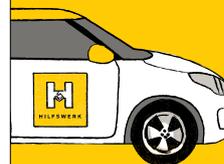


**Hilfe und  
Pflege daheim  
Wiental**



**WICHTIGE INFORMATION!**

**Neue Telefonnummer  
T 05 9249-58710**



**Ihr Hilfswerk-Team ist für Sie da!**

- Mobile Pflege, Betreuung, Therapie
- Mobile Pflegeberatung
- Notruftelefon
- Menüservice



**HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH**  
Hauptstraße 60A, 3021 Pressbaum  
pflege.wiental@noe.hilfswerk.at  
www.noe.hilfswerk.at

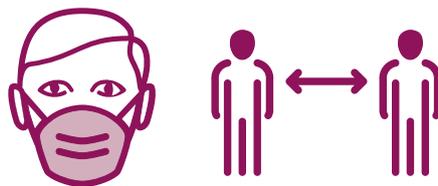
**Christa Wasserer  
Pflegemanagerin**

### Programm in Zeiten von COVID-19

Wegen der neuen Verschärfungen in Bezug auf die Sicherheitsmaßnahmen rund um COVID-19, die vergangene Woche von der Bundesregierung bekannt gegeben wurden, wackeln wieder viele Termine. Informieren Sie sich immer vorab beim Veranstalter!

Bitte beachten Sie, dass Besucher\*innen von Veranstaltungen den MNS nun während der gesamten Dauer aufbehalten müssen.

Bitte kaufen Sie Ihre Tickets online!



#### Tauschkreis Treffen

Bis auf weiteres müssen die Treffen des Tauschkreis Purkersdorf im Bahnhof Unterpurkersdorf entfallen.

**Kontakt:** Tauschkreis Wienerwald,  
www.tauschkreis-wienerwald.at

#### Klubnachmittag des Pensionistenverband

Bis auf weiteres müssen die Klubnachmittage des Pensionistenverband Purkersdorf entfallen.

**Kontakt:** Obfrau Susanne Passet  
+43 699 180 47 30  
susanne.passet@gmx.at

#### Spielgruppe im Eltern-Kind-Zentrum

Für die Angebote des E-K-Z in Purkersdorf informieren Sie sich bitte kurzfristig vorher.

**Kontakt:** Eltern-Kind-Zentrum,  
e-k-z@purkersdorf.at  
+43223163601491

[www.die-buehne-purkersdorf.at](http://www.die-buehne-purkersdorf.at)

## PROGRAMM Winter 2020/21

... vor den Toren Wiens

Wiener Straße 12 | 3002 Purkersdorf / Wien

MO 02.11.	BLUE MONDAY - HERE FOR A REASON: Pop-Punk
SA 07.11.	THE HORNY FUNK BROTHERS: Pop-Funk, Soul
FR 13.11.	THOMAS MAURER: Kabarett
SA 14.11.	Tini KAINRATH, Wolfgang Fifi PISSECKER, Rudi KOSCHELU + Tommy HOJSA: Wienerlied, Kaabarett
SA 21.11.	5/8erl in Ehr'n: Wiener Soul
DO 26.11.	STADTGALERIE VERNISSAGE: TINA SISCHKA / Malerei Installation
SA 28.11.	PAIER-VALCIC-PREINFALK: Jazz, Klassik, WorldMusic
SO 06.12.	CAROLINE VASICEK & THE NEW GENERATION: Kindertheater
MO 07.12.	BLUE MONDAY - PURPLE PHASE: Jazz
FR 11.12.	KINDERLIEDERMACHER BERNHARD FIBICH: Kinderprogramm
SA 12.12.	SAXOFOUR   DAS WEIHNACHTSWUNDER: Jazz, Musik-Comedy
FR 18.12.	USCHI HOLLAUF: Weihnachtskonzert
SA 19.12.	USCHI HOLLAUF: Weihnachtskonzert
FR 22.01.	ROLAND DÜRINGER: Kabarett
SA 13.02.	GERNOT RUZICKA & DIE VORSTADTCASANOVAS: Kabarett
FR 19.02.	INZEPTION: Rock
FR 26.02.	KURDOPHONE: Jazz, Klassik

VVK im Internet und bei sämtlichen Vorverkaufsstellen von oeticket.

STADTGEMEINDE PURKERSDORF

# Agathes Musikkoffer

Konzerte für junges Publikum ab 3 J.

Bitte kaufen Sie die Tickets vorab online!

## Tanzgefiedel

Amerikanische Volksmusik

BIZ Konzertsaal, Schwarzhubergasse 5

SAMSTAG **14.11.2020** 15:00

[www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at) Eintritt € 9,- pro Kind mit einer Begleitperson

## MUSISCHES am Sonntag VORMITTAG



## FARKASKaden auf der GRÜNBAUM Insel

Kabarett-Chansons, heitere Wienerlieder und Soloconferenzen aus der goldenen Zeit des Wiener Kabarets. Conference und Gesang **ROBERT KOLAR** Am Klavier begleitet von **ANGELIKA ORTNER**

**KARTEN:** Tageskarte EUR 17  
ABO – 5 Veranstaltungen/Saison EUR 65  
ABO-Kauf vor Ort und bei Mag<sup>a</sup> Maria-Anna Pleischl 0664/26 07 206

Sonntag, 22. November | *Leise rieselt der Schnee* – **CAROLINE VASICEK & Kids** Musikalische Einrichtung und am Klavier: **Angelika Ortner**

**SONNTAG, 15.11.2020**  
**Beginn 10.30 Uhr**  
Festsaal Gymnasium Purkersdorf  
Herrengasse 4

**jeden Freitag**  
**Bauernmarkt**  
**Purkersdorf**  
**Hauptplatz**

**Regional einkaufen,**  
**jeden Freitag von 10:00 bis 17:00 Uhr**

**Pfarre St. Jakob**

**jeden Freitag** 18:00 Uhr Abendmesse, anschl. Anbetung  
**jeden Samstag** 18:00 Uhr Vorabendmesse  
**jeden Sonntag** 09:30 Uhr Hl. Messe

**Oktober:**

So, 08.10. 09:30 Uhr Fest der Treue und Geburtstagsjubilare  
 Fr, 23.10. 18:45 Uhr nach der Abendmesse, Eltern beten für ihre Kinder  
 Sa, 24.10. 19:30 Uhr Orgelkonzert  
 So, 25.10. 09:30 Uhr Hl. Messe mit Erntedankfest

**November:**

So, 01.11. 09:30 Uhr ALLERHEILIGEN, Hl. Messe, anschl. Friedhofsgang  
 Mo, 02.11. 18:00 Uhr ALLERSEELEN, Pfarr-Requiem für die Verstorbenen  
 So, 15.11. 09:30 Uhr Hl. Leopold, Hl. Messe  
 So, 22.11. 09:30 Uhr Christkönigssonntag, Hl. Messe mit Adventkranzverkauf  
 Sa, 28.11. 15 – 18 Uhr Caritativer Adventmarkt in der Kirche  
 18:00 Uhr Vorabendmesse mit Adventkranzweihe  
 So, 29.11. 10 – 13 Uhr Caritativer Adventmarkt in der Kirche  
 09:30 Uhr 1. ADVENT, Hl. Messe mit Adventkranzweihe

**Jeden Mittwoch im Advent:**

06:00 Uhr Rorate (2.12., 9.12., 16.12., 23.12.)

**Dezember:**

So, 06.12. 09:30 Uhr 2. ADVENT, Hl. Messe  
 Di, 08.12. 09:30 Uhr Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Gottesmutter Maria, Familienmesse  
 Do, 10.12. 19:30 Uhr Abend d. Barmherzigkeit, Beichtgelgenheit Sacré Coeur  
 So, 13.12. 09:30 Uhr 3. ADVENT, Hl. Messe  
 So, 20.12. 09:30 Uhr 4. ADVENT, Hl. Messe  
 Do, 24.12. 16:00 Uhr Kinderkrippenandacht – nur „Livestream“!  
 23:00 Uhr Christmette  
 Fr, 25.12. 09:30 Uhr Hochfest der Geburt des Herrn  
 Sa, 26.12. 09:30 Uhr Fest des Hl. Stephanus  
 So, 27.12. 09:30 Uhr Fest der Hl. Familie  
 Do, 31.12. 18:00 Uhr Hl. Messe mit Jahresschlussandacht

**VORTRAG & DISKUSSION**

STADTGEMEINDE PURKERSDORF

**REPARIEREN STATT WEGWERFEN!**

nützt der regionalen Wirtschaft und ist ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz

**SEPP EISENRIEGLER**  
Gründer und Geschäftsführer des Reparatur- und Service-Zentrums R.U.S.Z

**Eintritt frei! Registrierung online!**

BEGRÜSSUNG: **BÜRGERMEISTER STEFAN STEINBICHLER** und **JOSEF BAUM**, Stadtrat für Kreislaufwirtschaft

EINLEITUNG: **THOMAS KASPER**, Umweltgemeinderat und Obmann der Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement WKNÖ

**MITTWOCH 18.11. 2020 18:00**

Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse 10

Wir bitten um **Platzreservierung** auf [www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at)!

STADTGEMEINDE PURKERSDORF

**KLASSIK Konzerte 2020/21**

**Beethoven taub**

**Ensemble Tris**

**Bitte kaufen Sie die Tickets vorab online!**

BESETZUNG | Jörg Wachsenegger – Klarinette  
 Holger Busch – Klavier | Gerhard Waiz – Violoncello

MUSIK VON Ludwig van Beethoven

BIZ Konzertsaal, Schwarzhubergasse 5

**FREITAG 11.12. 2020 19:30**

Tickets auf [www.purkersdorf.at](http://www.purkersdorf.at)

**AK NIEDER ÖSTERREICH**

# 2021 ABFUHRPLAN

STADTGEMEINDE  
PURKERSDORF



Restmüll
120l – 240l
18.01.
15.02.
15.03.
12.04.
10.05.
07.06.
05.07.
02.08.
30.08.
27.09.
25.10.
22.11.
20.12.

Restmüll
770l – 1100l
07.01.
21.01.
04.02.
18.02.
04.03.
18.03.
01.04.
15.04.
29.04.
12.05.
27.05.
10.06.
24.06.
08.07.
22.07.
05.08.
19.08.
02.09.
16.09.
30.09.
14.10.
28.10.
11.11.
25.11.
09.12.
22.12.

Biomüll
11.01.
25.01.
08.02.
22.02.
08.03.
22.03.
06.04.
19.04.
03.05.
17.05.
25.05.
31.05.
07.06.
14.06.
21.06.
28.06.
05.07.
12.07.
19.07.
26.07.
02.08.
09.08.
16.08.
23.08.
30.08.
06.09.
13.09.
20.09.
27.09.
04.10.
11.10.
25.10.
08.11.
22.11.
06.12.
27.12.

Papier
04.01.
01.02.
01.03.
29.03.
26.04.
25.05.
21.06.
28.07.
01.09.
29.09.
03.11.
30.11.

Gelber Sack
05.01.
02.02.
02.03.
30.03.
27.04.
26.05.
22.06.
20.07.
17.08.
14.09.
12.10.
09.11.
07.12.

*Bitte helfen auch Sie mit, Abfall richtig zu trennen und zu entsorgen. Denn Umwelt geht uns alle an. Danke!*

**Bitte beachten Sie, dass hier nur der 1. Abholtag angegeben ist.**

Die Abholung erstreckt sich über eine 3-tägige Periode!

Bitte stellen Sie die Sammelgefäße schon am 1. Abholtag bereit und vermeiden Sie, dass Müllgefäße und Gelbe Säcke außerhalb der Abfuhrtermine auf öffentlichem Grund abgestellt stehen.

#### Carmen Lechner

Abfallwirtschaftskoordinatorin  
Hauptplatz 1, 3002 Purkersdorf  
Telefon: 02231 / 63 601 – 224  
E-Mail: c.lechner@purkersdorf.at

#### Alt-, Wert- und Problemstoffe

können in haushaltsüblichen Mengen mit Berechtigungskarte kostenfrei abgegeben werden. Die Berechtigungskarte erhalten Sie auf der Stadtgemeinde.

#### Wertstoffsammelzentrum Bauhof

Tullnerbachstraße 59

Montag: 06:30 Uhr bis 10:00 Uhr  
Freitag: 15:30 Uhr bis 18:00 Uhr  
Samstag: 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr



**Christbaum-abholung:  
ab 7. Jänner  
2021**

**Die Verteilung der gelben Säcke für 2021 erfolgt zwischen 01.12.2020 und 23.12.2020.**